

20 51

19. 12. 67

Statistische Berichte

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Konrad-Adenauer-Straße 18 B



XX 1762

* MI 6 - j 66

Sozialstatistik

20. November 1967

Übereignungen von Bauland und Baulandpreise in Baden-Württemberg Jahresergebnisse 1966

Inhalt

Textteil				Seite
Tabellenteil				2

Tabelle	Aussage	Gliederungsmerkmale		Seite
		sachlich	regional	
1 A *	Übereignungen ¹⁾	Grundstücksarten - Übersicht für die letzten 4 Jahre	Land und Regierungsbezirke	4
1 B *	"	Grundstücksarten	Stadt- und Landkreise	5
2 A *	"	Grundstücksarten Gemeinde - größenklassen Grundstücks -	Land	8
2 B *	"	Grundstücksarten und -größenklassen, Baugebietsarten	Land	11
2 C	"	Grundstücksarten und Baugebietsarten	Land und Regierungsbezirke	12
3 *	"	Veräußerer- und Erwerbergruppen sowie ausgewählte Grundstücksarten	Land	13
3 A	"	wie oben	Nordwürttemberg	14
3 B	"	"	Nordbaden	15
3 C	"	"	Südbaden	16
3 D	"	"	SüdWürtt.-Hohenzollern	17
4 *	Streuung ²⁾ mit Flächenanteilen in Prozent	Gemeindegrößenklassen	Land	18
5	wie oben	Ausgewählte Grundstücksarten	Land und Regierungsbezirke	19
6	Übereignungen ¹⁾	Gemeindegrößenklassen, ausgewählte Grundstücksarten	Regierungsbezirke	20
7	"	Lage der Grundstücke, ausgewählte Grundstücksarten	Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohner	20

Anmerkungen: 1) Übereignungen nach der Zahl der Fälle, der übereigneten Fläche und dem Durchschnittspreis je qm.
2) Streuung innerhalb von ausgewählten Preisgruppen nach der Zahl der Fälle und der übereigneten Fläche.

XX 1762

*) Unter dieser Kennnummer werden Ergebnisse dieser Statistik von allen Statistischen Landesämtern veröffentlicht.
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

Statistik der Baulandpreise

Auf der Grundlage des Gesetzes über die Preisstatistik vom 9.3.1958 (BGBl. I S. 605) ist im Bundesgebiet zum 1.7.1961 die Statistik der Baulandpreise angelaufen. Die Ergebnisse für Baden-Württemberg sind bis einschließlich 1965 halbjährlich veröffentlicht worden, ab 1966 erscheinen sie in Angleichung an die Verfahrensweise des Statistischen Bundesamtes und der meisten Statistischen Landesämter in vierteljährlicher Folge. Das vierteljährliche Veröffentlichungsprogramm ist gegenüber dem halbjährlichen gekürzt worden, weil die Vierteljahresergebnisse durchweg als *vorläufig* zu betrachten sind. Die endgültigen Ergebnisse werden ab 1966 in Form eines zusätzlichen Jahresberichtes veröffentlicht. In den Jahresergebnissen sind auch die Nachzügler enthalten, so daß die Summe der vier Vierteljahre nicht in allen Fällen identisch mit dem Jahresergebnis ist. Das Programm für den Jahresbericht wurde in Anpassung an das Mindestveröffentlichungsprogramm der Länder erstellt und gegenüber dem Halbjahresbericht wesentlich erweitert. Die entsprechenden Jahresergebnisse für 1962 bis 1965 sind in den Heften 3/66 und 11/66 der *Statistischen Monatshefte Baden-Württemberg* erschienen. Dort wird auch, wie schon in dem Beitrag "Die Veräußerung von Bauland und die Baulandpreise in Baden-Württemberg" im Heft 9/63 derselben Zeitschrift, auf die besonderen Probleme der Baulandpreisstatistik eingegangen.

Umfang der Erhebung

Für die Statistik der Baulandpreise sind die Finanzämter auskunftspflichtig, die für jeden zu erfassenden Übereignungsfall einen Erhebungsbogen auszufüllen und dem Statistischen Landesamt einzusenden haben. In die Erhebung einbezogen werden durch Kauf erworbene Grundstücke, die im Baugebiet der Gemeinde liegen und einen Kaufwert von 200. — DM und mehr haben. Nicht einbezogen werden Verkaufsfälle von Trümmergrundstücken sowie von Grundstücken mit abbruchreifen Gebäuden. Es ist Vorsorge getroffen, daß die Baulandpreisstatistik zu gegebener Zeit um diese Grundstücksarten erweitert werden kann. Schließlich ist für land- und forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, die nach dem Grundstücksverkehrsgesetz bei Veräußerung einer Genehmigung der Landwirtschaftsbehörde bedürfen, auch dann keine Meldung abzugeben, wenn sie rings von Baugebiet umgeben sind. Von diesen Ausnahmen abgesehen, stellt die Statistik der Baulandpreise eine Totalerhebung dar.

Preis und Flächen der übereigneten Grundstücke

Die entscheidenden Erhebungsgegenstände sind Preis und Fläche des veräußerten Grundstücks; sie ergeben sich aus dem Inhalt der Verträge, wie sie den Finanzämtern vorgelegt werden. Der Verkaufspreis enthält keine Grunderwerbsnebenkosten (Vermessungskosten, Makler-, Notariats- und Gerichtsgebühren, Grunderwerbssteuer und andere), er beinhaltet jedoch auch besonders vereinbarte Beiträge für Aufwuchs und dergleichen, ferner den Kapitalwert für Leibrenten sowie die Erschließungskosten, soweit sie aus den Vertragsunterlagen hervorgehen.

Zeitliche Zuordnung der Veräußerungsfälle

Für die zeitliche Zuordnung der Veräußerungsfälle ist der *Zeitpunkt des Vertragsabschlusses* maßgebend. Gehen Meldungen erst nach Abschluß der Aufbereitungsarbeiten für den vierteljährlichen Berichtszeitraum ein, dann können diese Fälle nur nachträglich bei der Erstellung des jährlichen Gesamtergebnisses berücksichtigt werden. Die Zahl der Meldungen, die erst nach diesem letzten Aufbereitungstermin eingehen, ist erfahrungsgemäß so gering, daß sie ohne Beeinträchtigung des Ergebnisses vernachlässigt werden kann.

Begriffsbestimmungen

Nachfolgend werden die Begriffsbestimmungen soweit erläutert, wie sie zum Verständnis der Zahlen erforderlich sind.

Grundstücksart

Das veräußerte Grundstück wird anhand des Bebauungs- und des Flächennutzungsplanes der Gemeinde einer der fünf Arten von unbebauten Grundstücken zugeordnet, die entweder nach dem Unterschied in der Aufschließung (baureifes Land und Rohbauland) oder nach dem besonderen Verwendungszweck (Industrieland, Land für Verkehrszwecke und Freiflächen) zu bestimmen sind.

Baureifes Land: Eine Bebauung des Grundstücks ist sofort möglich (vgl. §§ 12a und 12b GrStG). Das Land muß nach der baulichen Ordnung in der Gemeinde zur Bebauung anstehen.

Rohbauland: Das Grundstück befindet sich im Baugebiet der Gemeinde und steht im Zuge der baulichen Entwicklung der Gemeinde in absehbarer Zeit zur Erschließung an.

Industrieland: Das Grundstück ist im Bebauungsplan als reines Industriegebiet ausgewiesen oder ist für eine überwiegend industrielle Nutzung vorgesehen.

Land für Verkehrszwecke: Das Grundstück soll für den öffentlichen Verkehr (Wege, Straßen, Brücken) verwendet werden. Als Erwerber kommt daher nur die öffentliche Hand in Frage. Land für private Verkehrsanlagen (Privatwege und Privatparkplätze) darf dieser Position nicht zugeordnet werden, vielmehr gehört dieses mit zum baureifen, Rohbau- oder Industrieland.

Freiflächen: Das Grundstück befindet sich im Baugebiet der Gemeinde, ohne daß eine Bebauung im üblichen Sinne vorgesehen ist. Vielmehr handelt es sich um Grünflächen, Parkanlagen, Sport-, Spiel-, Zeltplätze und ähnliches, die aus Gründen der Volksgesundheit oder Volkserholung dem öffentlichen Gebrauch dienen.

Baugebietsart

Für die Bezeichnung der Art des Baugebiets gilt die überwiegende Verwendungsart bzw. die Lage des veräußerten Grundstücks nach dem Flächennutzungsplan bzw. die ortsübliche Auffassung. Im "Wohngebiet" (in offener oder geschlossener Bauweise) können auch einzelne Betriebe, im "Geschäftsgebiet" auch Wohnungen in kleiner Zahl vorhanden sein. Ist der Bestand an Gebäuden mit Gewerbebetrieben und an Wohnungen in etwa gleich, dann handelt es sich um ein "Geschäftsgebiet mit Wohngebiet gemischt". Eine genaue Abgrenzung zwischen reinem und gemischtem Geschäftsgebiet, Wohngebiet in offener und geschlossener Bauweise sowie Industriegebiet ist vielfach nicht möglich. In den Tabellen mit Aufgliederung nach Baugebietsarten (Tab. 2b* und 2 c des Jahresprogramms) werden daher folgende Zusammenfassungen verwendet:

Geschäftsgebiet, auch mit Wohngebiet gemischt	Industriegebiet
Wohngebiet, offene und geschlossene Bauweise	Dorfgebiet

Ein Grundstück wird dem Dorfgebiet zugeordnet, wenn es von ländlichen Anwesen (Bauernhäusern, Scheunen und Ställen) umgeben ist oder an solche angrenzt.

Veräußerer- und Erwerbergruppe

Personengesellschaften zählen im Sinne dieser Statistik zu den "juristischen Personen"; Erbgemeinschaften erscheinen hingegen bei den "natürlichen Personen"

Gemeindegroßenklasse

Die Einstufung der Gemeinden in die zugehörige Größenklasse wird jährlich zur Erstellung des ersten Vierteljahresberichts mit Hilfe der Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung überprüft. Innerhalb eines Jahres kann eine Gemeinde die Größenklasse nicht wechseln.

Bei Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern wird bezüglich der Lage des Grundstücks unterschieden zwischen "engerem Stadtgebiet" und "Randbezirk".

Unter "engerem Stadtgebiet" sind die frühere Altstadt und die mit dieser eng zusammengewachsenen Gemeindeteile und früher selbständigen Gemeinden zu verstehen. Unter "Randbezirk" sollen die restlichen Gemeindeteile, das heißt die abseits liegenden Vororte oder äußeren Siedlungsgebiete verstanden werden, die vom engeren Stadtgebiet durch unbebaute, meist land- und forstwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzte Flächen getrennt sind.

Aussagefähigkeit der Ergebnisse

Die Ergebnisse der Baulandpreisstatistik, die eingeschränkt als Totalerhebung durchgeführt wird, stellen Summen beziehungsweise Durchschnitte hinsichtlich der Zahl der Veräußerungsfälle, der übereigneten Flächen und des erzielten Preises innerhalb des Baugebiets der Gemeinde dar und zwar für den jeweils nachgewiesenen Zeitabschnitt. Je tiefer das Material gegliedert ist, um so stärker kann das Ergebnis für das Tabellenfeld von einzelnen Kaufabschlüssen bestimmt sein. Die nachgewiesenen Zahlen können demzufolge nur bedingt einen Anhalt hinsichtlich des allgemeinen Baulandpreisniveaus vermitteln. Die entsprechenden Überlegungen müssen bei der Beurteilung der Preisentwicklung angestellt werden. Der Preis hängt in jedem Veräußerungsfall von bestimmten, undurchdringbaren Einzelkomponenten wie Lage, Beschaffenheit, Erschließungsgrad, Nutzungsmöglichkeit des Grundstücks und anderen ab, die sich in den Zusammenfassungen mannigfaltig überlagern. In der zeitlichen Folge muß mit ständigen Verschiebungen in der Struktur der den Preis bestimmenden Faktoren gerechnet werden, so daß die Kurve der Durchschnittspreise umso unstabiler wird, je weniger Veräußerungsfälle in den Mittelwert eingegangen sind. Auch bei stark besetzten Tabellenfeldern wie etwa bei den Landesergebnissen zeigt der kurzfristige Vergleich nicht grundsätzlich die Preistendenzen an.

Hinweise zum Verständnis der Tabellen

Sind in einem Tabellenfeld nur ein oder zwei Veräußerungsfälle ausgewiesen, so ist anstelle des Durchschnittspreises ein Punkt vermerkt. Erscheint in einem Tabellenfeld ein Strich, so ist hierfür keine Angabe vorhanden. Jahrestabellen, die mit einem Stern gekennzeichnet sind, gehören zum Mindestveröffentlichungsprogramm der Länder.

Baulandpreise der Grundstücksarten für Land und Regierungsbezirke

Tabelle 1 A*

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Jahr		Bauland insgesamt	davon				
			Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke	Freifläche
BADEN-WÜRTTEMBERG							
1963	A	27 807	18 231	8 258	477	698	143
	B	31 486 475	16 656 817	12 369 533	1 549 650	641 351	269 124
	D	18,73	22,02	15,50	13,25	11,06	13,31
1964	A	27 496	19 117	7 353	397	519	110
	B	30 375 061	18 017 114	10 431 385	1 379 527	277 594	269 441
	D	20,26	23,20	16,17	12,26	24,96	17,32
1965	A	26 227	19 298	6 129	302	429	69
	B	30 194 640	18 543 559	9 248 291	1 918 989	351 545	132 256
	D	21,86	24,66	18,40	11,99	20,20	17,86
1966	A	24 357	18 091	5 488	279	448	51
	B	25 889 817	17 002 229	7 476 993	1 030 410	297 819	82 366
	D	26,07	28,40	22,37	17,30	17,59	19,29
REGIERUNGSBEZIRKE NORDWÜRTTEMBERG							
1963	A	10 921	7 079	3 192	276	282	92
	B	11 691 607	6 032 643	4 592 441	754 598	168 706	143 219
	D	26,11	31,93	20,23	17,86	22,26	17,23
1964	A	10 769	7 055	3 226	197	241	50
	B	10 946 277	6 073 426	4 204 800	454 148	107 112	106 791
	D	28,65	34,91	19,84	21,60	51,00	27,32
1965	A	9 693	6 648	2 629	114	260	42
	B	10 349 833	5 830 077	3 711 292	489 622	242 571	76 271
	D	30,43	36,11	23,06	23,57	24,27	17,84
1966	A	8 983	6 439	2 197	122	195	30
	B	9 042 212	5 622 938	2 860 526	397 448	118 344	42 956
	D	34,89	39,63	28,07	22,46	23,33	15,14
NORDBADEN							
1963	A	5 349	3 477	1 753	34	80	5
	B	5 284 474	2 883 282	2 221 409	96 780	52 479	30 524
	D	18,30	21,06	14,84	23,56	7,55	9,99
1964	A	5 425	3 818	1 511	31	62	3
	B	4 990 933	3 212 232	1 653 184	72 578	49 916	3 023
	D	19,62	21,76	16,02	16,65	6,04	4,08
1965	A	4 969	3 823	1 087	27	32	-
	B	4 588 968	3 240 365	1 243 155	93 780	11 668	-
	D	21,21	22,93	16,75	20,82	22,73	-
1966	A	4 643	3 354	1 265	9	15	-
	B	4 492 693	3 000 879	1 453 168	29 795	8 851	-
	D	27,92	31,53	20,72	18,64	16,59	-
SUEDBADEN							
1963	A	5 679	3 863	1 513	130	152	21
	B	6 960 348	3 739 776	2 490 650	591 273	97 682	40 967
	D	13,33	15,30	12,39	5,35	12,36	9,33
1964	A	5 685	4 074	1 268	135	176	32
	B	7 296 184	4 259 998	2 085 654	772 572	74 999	102 961
	D	14,16	16,13	13,32	6,26	10,73	12,06
1965	A	5 759	4 331	1 168	129	115	16
	B	7 877 155	4 559 527	1 967 385	1 233 324	81 009	35 910
	D	17,03	20,23	16,40	6,63	8,97	20,22
1966	A	5 126	3 866	956	116	171	17
	B	6 041 561	3 929 964	1 436 747	504 240	141 951	28 659
	D	19,99	21,69	17,84	14,46	13,54	24,05
SUEDWÜRTTEMBERG-HOHENZOLLERN							
1963	A	5 858	3 812	1 800	37	184	25
	B	7 550 046	4 001 116	3 065 033	106 999	322 484	54 414
	D	12,59	14,05	11,44	15,06	5,38	7,87
1964	A	5 617	4 170	1 348	34	40	25
	B	7 141 667	4 471 458	2 487 747	80 229	45 567	56 666
	D	14,06	15,09	12,48	13,28	7,90	8,74
1965	A	5 806	4 496	1 245	32	22	11
	B	7 378 684	4 913 590	2 326 459	102 263	16 297	20 075
	D	15,38	16,31	13,55	13,08	13,51	13,68
1966	A	5 605	4 432	1 070	32	67	4
	B	6 313 351	4 448 448	1 726 552	98 927	28 673	10 751
	D	17,92	18,02	18,08	10,66	14,31	23,23

Baulandpreise der Grundstücksarten nach Stadt- und Landkreisen im Jahr 1966

Tabelle 1B*

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Kreis		Bauland insgesamt	davon				Freifläche
			Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke	
NORDWÜRTTEMBERG							
STADTKREISE							
HEILBRONN	A	109	58	45	1	5	-
	B	136 393	42 621	88 691	1 240	3 841	-
	D	55,47	75,89	46,69	.	35,20	.
STUTTGART	A	425	296	124	5	-	-
	B	456 666	291 811	154 292	10 563	-	-
	D	118,46	136,35	87,20	81,13	-	-
ULM	A	57	33	19	5	-	-
	B	168 537	64 533	73 650	30 354	-	-
	D	40,76	65,82	28,71	16,72	-	-
LANDKREISE							
AALEN	A	513	404	108	-	-	1
	B	506 274	405 407	100 757	-	-	110
	D	12,76	12,74	12,86	-	-	.
BACKNANG	A	397	314	83	-	-	-
	B	354 546	257 462	97 084	-	-	-
	D	23,96	27,32	15,03	-	-	-
BOEBLINGEN	A	1 057	777	131	84	47	18
	B	1 352 182	811 052	230 714	255 604	24 869	29 943
	D	32,95	40,66	22,96	20,67	21,86	15,00
CRAILSHEIM	A	220	191	28	-	1	-
	B	268 348	176 744	91 380	-	224	-
	D	10,03	10,65	8,86	-	.	-
ESSLINGEN	A	227	173	54	-	-	-
	B	161 426	115 584	45 842	-	-	-
	D	81,31	86,44	68,36	-	-	-
SOEPPINGEN	A	880	590	229	7	54	-
	B	971 266	592 164	288 451	31 329	59 322	-
	D	32,69	36,14	27,53	23,28	28,37	-
HEIDENHEIM	A	411	203	208	-	-	-
	B	475 627	225 211	250 416	-	-	-
	D	14,90	16,53	13,42	-	-	-
HEILBRONN	A	665	414	246	-	4	1
	B	532 217	309 884	221 364	-	776	193
	D	26,52	26,60	26,49	-	7,62	.
KUENZELSAU	A	117	8	107	2	-	-
	B	111 237	10 175	96 735	4 327	-	-
	D	14,36	25,01	12,72	.	-	-
LEONBERG	A	353	284	67	2	-	-
	B	330 878	257 569	67 485	5 824	-	-
	D	58,45	65,35	35,55	.	-	-
LUDWIGSBURG	A	770	557	188	-	23	2
	B	510 193	296 435	207 732	-	3 308	2 718
	D	61,07	72,09	46,22	-	15,01	.
MERGENTHEIM	A	227	174	3	-	49	1
	B	195 127	172 359	5 544	-	12 899	4 325
	D	15,20	15,95	15,31	-	8,05	.
NUERTINGEN	A	595	427	160	5	3	-
	B	494 163	304 078	173 611	12 409	4 065	-
	D	30,79	34,07	25,86	25,97	10,59	-
OEHRINGEN	A	206	132	72	2	-	-
	B	258 812	121 310	129 222	8 280	-	-
	D	14,67	13,97	14,57	.	-	-
SCHWAEBISCH G MUEND	A	324	283	38	-	2	1
	B	297 156	208 383	87 468	-	1 085	220
	D	16,15	17,61	12,79	-	.	.
SCHWAEBISCH HALL	A	195	131	62	1	-	1
	B	210 326	121 962	67 668	19 900	-	796
	D	12,18	12,84	12,87	.	-	.
ULM	A	321	290	27	3	-	1
	B	374 607	282 180	86 229	5 158	-	1 040
	D	16,61	15,48	20,41	16,53	-	.
VAIHINGEN	A	316	235	78	1	-	2
	B	300 310	189 744	103 498	4 754	-	2 314
	D	16,93	20,50	10,41	.	-	.
WAIBLINGEN	A	598	465	120	4	7	2
	B	575 921	366 270	192 693	7 706	7 955	1 297
	D	45,07	50,29	35,90	54,32	23,76	.
NORDBADEN							
STADTKREISE							
KARLSRUHE	A	139	103	36	-	-	-
	B	151 232	84 060	67 172	-	-	-
	D	61,17	68,56	51,92	-	-	-
HEIDELBERG	A	388	251	136	1	-	-
	B	547 655	348 072	197 828	1 755	-	-
	D	53,38	57,75	45,85	.	-	-

Baulandpreise der Grundstücksarten nach Stadt- und Landkreisen im Jahr 1966

noch: Tabelle 1B*

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Kreis		Bauland insgesamt	davon				Freifläche
			Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke	
NOCH NORDBADEN							
NOCH STADTKREISE							
MANNHEIM	A	106	82	15	5	4	-
	B	155 226	110 344	28 681	11 976	4 225	-
	D	83,79	98,59	56,06	33,80	27,22	-
PFORZHEIM	A	90	41	49	-	-	-
	B	77 211	30 310	46 901	-	-	-
	D	77,00	99,51	62,45	-	-	-
LANDKREISE							
BRUCHSAL	A	496	449	46	-	1	-
	B	418 200	367 542	50 340	-	318	-
	D	16,29	16,36	15,92	-	.	-
BUCHEN	A	243	84	155	-	4	-
	B	269 792	91 564	176 065	-	2 163	-
	D	6,06	7,90	5,12	-	4,78	-
HEIDELBERG	A	532	457	75	-	-	-
	B	445 584	373 564	72 020	-	-	-
	D	28,22	30,10	18,47	-	-	-
KARLSRUHE	A	843	672	165	1	5	-
	B	712 396	501 886	194 435	14 000	2 075	-
	D	22,25	25,24	15,90	.	9,88	-
MANNHEIM	A	560	532	28	-	-	-
	B	465 827	438 505	27 322	-	-	-
	D	34,02	33,49	42,58	-	-	-
MOSBACH	A	196	42	153	-	1	-
	B	191 230	34 422	156 738	-	70	-
	D	10,83	16,05	9,68	-	.	-
PFORZHEIM	A	298	163	135	-	-	-
	B	233 040	128 286	104 754	-	-	-
	D	20,41	22,85	17,42	-	-	-
SINSHEIM	A	482	341	141	-	-	-
	B	553 090	372 718	180 372	-	-	-
	D	11,24	12,72	8,17	-	-	-
TAUBERBISCHOFSHHEIM	A	270	137	131	2	-	-
	B	272 210	119 606	150 540	2 064	-	-
	D	8,24	10,93	6,09	.	-	-
SUEDBADEN							
STADTKREISE							
BADEN-BADEN	A	56	32	4	5	14	1
	B	60 172	25 361	10 162	17 198	6 579	872
	D	41,49	66,86	30,20	9,70	48,22	.
FREIBURG I. BR.	A	306	116	74	21	91	4
	B	524 503	136 124	181 244	146 490	50 164	10 481
	D	39,49	71,02	31,40	26,12	21,83	41,14
LANDKREISE							
BUEHL	A	298	258	10	22	7	1
	B	346 787	237 299	15 474	88 421	3 226	2 367
	D	13,85	16,45	7,65	8,11	10,99	.
DONAUSCHINGEN	A	205	180	10	8	6	1
	B	355 412	275 497	28 707	27 052	24 069	87
	D	9,94	10,15	12,90	11,12	2,64	.
EMMENDINGEN	A	305	255	39	8	2	1
	B	363 248	257 831	77 451	25 470	99	2 397
	D	12,68	15,13	8,34	1,69	.	.
FREIBURG	A	254	198	50	5	1	-
	B	326 594	211 851	60 074	52 268	2 401	-
	D	20,11	25,59	12,42	7,09	.	-
KEHL	A	93	90	3	-	-	-
	B	91 933	80 604	11 329	-	-	-
	D	6,52	6,83	4,32	-	-	-
KONSTANZ	A	357	269	87	1	-	-
	B	454 545	285 255	168 205	1 085	-	-
	D	42,75	47,66	34,59	.	-	-
LAHR	A	331	256	65	1	8	1
	B	407 265	296 382	83 560	22 344	2 448	2 531
	D	13,74	14,99	8,23	.	18,07	.
LOERRACH	A	464	402	44	6	12	-
	B	489 783	390 872	69 690	12 139	17 082	-
	D	22,41	23,48	17,60	29,57	12,51	-
MUELLHEIM	A	159	100	51	3	1	4
	B	199 568	119 974	62 248	7 988	3 485	5 873
	D	19,17	20,81	18,02	15,09	.	13,30
HOCHSCHWARZWALD	A	187	175	2	4	4	2
	B	233 561	192 839	18 643	7 701	11 926	2 452
	D	15,05	16,02	.	3,72	1,11	.

Baulandpreise der Grundstücksarten nach Stadt- und Landkreisen im Jahr 1966

noch: Tabelle 1 B *

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Kreis	Bauland insgesamt	davon				Land für Verkehrszwecke	Freifläche
		Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland			
NOCH SUEDBADEN							
NOCH LANDKREISE							
OFFENBURG	A 246 B 271 286 D 18,51	134 145 661 22,85	100 100 154 14,10	12 25 471 11,00	-	-	
RASTATT	A 603 B 497 084 D 15,79	423 307 844 17,41	153 164 030 13,49	14 20 735 11,04	11 2 876 9,89	2 1 599 .	
SAECKINGEN	A 138 B 220 212 D 10,17	100 138 632 11,24	27 51 900 8,25	2 15 872 .	9 13 608 1,79	-	
STOCKACH	A 160 B 144 017 D 13,00	160 144 017 13,00	-	-	-	-	
UEBERLINGEN	A 281 B 278 817 D 25,39	149 120 776 36,64	132 158 041 16,80	-	-	-	
VILLINGEN	A 304 B 317 633 D 13,61	298 306 546 13,52	6 11 087 16,00	-	-	-	
WALDSHUT	A 269 B 375 707 D 11,75	166 184 064 14,50	94 153 849 9,32	4 34 006 7,87	5 3 788 11,97	-	
WOLFACH	A 110 B 83 434 D 15,96	105 72 535 16,06	5 10 899 15,34	-	-	-	
SUEDWURTEMBERG - HOHENZOLLERN							
LANDKREISE							
BALINGEN	A 343 B 360 050 D 17,33	119 102 031 22,52	224 258 019 15,27	-	-	-	
BIBERACH	A 475 B 422 755 D 15,91	465 403 825 16,29	10 18 930 7,80	-	-	-	
CALW	A 698 B 780 430 D 21,43	587 625 150 23,56	110 154 390 12,76	1 890 .	-	-	
EHINGEN	A 230 B 246 605 D 11,42	217 204 097 12,71	7 20 931 6,76	6 21 577 3,74	-	-	
FREUDENSTADT	A 184 B 297 426 D 23,24	95 125 448 22,02	88 163 761 24,48	-	-	1 8 217 .	
HECHINGEN	A 267 B 286 623 D 8,97	217 216 847 9,88	48 67 837 6,07	2 1 939 .	-	-	
HORB	A 246 B 242 434 D 7,80	195 178 033 8,49	50 63 601 5,89	-	1 800 .	-	
MUENSINGEN	A 201 B 270 318 D 9,08	184 238 979 9,31	16 26 518 7,17	1 4 821 .	-	-	
RAVENSBURG	A 319 B 389 671 D 20,71	312 330 369 21,61	6 57 542 15,40	1 1 760 .	-	-	
REUTLINGEN	A 431 B 444 238 D 28,42	102 83 787 43,21	308 324 195 25,42	12 25 911 23,18	9 10 345 15,73	-	
ROTTWEIL	A 401 B 605 775 D 13,53	325 361 732 14,76	54 197 621 13,27	7 35 746 4,94	14 8 676 6,16	1 2 000 .	
SAULGAU	A 276 B 297 359 D 11,95	254 219 923 13,10	21 76 153 8,69	1 1 283 .	-	-	
SIGMARINGEN	A 265 B 316 693 D 7,51	252 291 569 7,64	13 25 124 5,99	-	-	-	
TETTANG	A 205 B 286 505 D 38,96	171 175 255 34,08	32 110 716 45,95	-	-	2 534 .	
TUEBINGEN	A 351 B 311 300 D 29,56	301 296 839 30,03	7 5 609 17,70	-	43 8 852 21,48	-	
TUTTLINGEN	A 481 B 514 403 D 15,49	411 367 620 15,38	69 141 783 15,90	1 5 000 .	-	-	
WANGEN	A 232 B 240 766 D 15,07	225 226 944 15,86	7 13 822 2,19	-	-	-	

Baulandpreise der Grundstücksarten nach Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen in Baden-Württemberg
im Jahr 1966

Tabelle 2A*

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Gemeindegrößenklasse von ... bis unter ... Einwohner	Grundstücksgrößenklasse von ... bis unter ... qm	Bauland insgesamt	davon				Freifläche	
			Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke		
UNTER 2 000	UNTER 100	A	103	70	22	-	11	-
		B	6 608	4 437	1 417		754	
		D	15,31	14,44	16,02		19,08	
	100 - 300	A	466	332	102	1	28	3
		B	93 369	67 344	20 508	128	4 787	602
		D	16,90	17,85	16,59	.	6,21	9,63
	300 - 500	A	763	572	188	-	3	-
		B	316 265	237 619	77 594		1 052	
		D	16,28	19,65	14,28		5,04	
	500 - 1 000	A	5 491	4 522	949	2	12	6
		B	4 005 294	3 286 952	703 621	1 520	8 561	4 640
		D	14,47	14,91	12,57	.	6,20	8,38
	1 000 - 3 000	A	2 139	1 395	712	14	9	9
		B	3 167 989	1 993 941	1 125 013	21 485	14 490	13 060
		D	12,83	13,83	11,17	13,56	8,50	7,28
	3 000 ODER MEHR	A	289	152	123	8	5	1
		B	1 679 369	787 565	771 838	89 747	27 032	3 187
		D	10,56	11,09	10,78	6,89	1,41	.
	ZUSAMMEN	A	9 251	7 043	2 096	25	68	19
		B	9 268 894	6 377 858	2 699 991	112 880	56 676	21 489
D		13,36	14,31	11,56	8,24	4,66	7,29	
2 000 - 5 000	UNTER 100	A	114	77	18	2	17	-
		B	6 264	4 254	1 111	173	726	
		D	26,09	29,48	21,89	.	13,94	
	100 - 300	A	400	284	105	-	11	-
		B	82 361	59 470	21 149		1 742	
		D	40,01	43,79	31,55		13,66	
	300 - 500	A	837	661	164	1	10	1
		B	347 027	275 394	66 803	300	4 031	499
		D	32,52	33,66	29,52	.	7,37	.
	500 - 1 000	A	3 435	2 826	586	9	11	3
		B	2 412 787	1 971 369	425 854	6 091	7 549	1 924
		D	24,28	25,02	21,37	12,26	11,29	10,43
	1 000 - 3 000	A	1 276	780	458	30	6	2
		B	1 962 100	1 147 582	739 567	58 584	11 603	4 764
		D	19,66	21,88	16,89	13,42	11,51	.
	3 000 ODER MEHR	A	187	102	61	20	1	3
		B	1 099 748	650 883	331 804	96 169	4 590	16 302
		D	15,46	14,88	18,54	8,57	.	13,96
	ZUSAMMEN	A	6 249	4 730	1 392	62	56	9
		B	5 910 287	4 108 952	1 586 288	161 317	30 241	23 489
D		21,81	23,39	19,17	10,48	13,13	12,81	
5 000 - 10 000	UNTER 100	A	49	29	3	-	17	-
		B	2 753	1 767	220		766	
		D	30,86	35,91	15,73		23,57	
	100 - 300	A	198	148	24	1	24	1
		B	40 349	30 308	5 269	129	4 454	189
		D	49,16	53,36	49,05	.	22,63	.
	300 - 500	A	456	391	54	-	11	-
		B	188 416	162 305	22 071		4 040	
		D	43,79	45,65	32,38		31,37	
	500 - 1 000	A	1 537	1 264	258	5	8	2
		B	1 078 906	875 605	192 000	4 374	5 380	1 547
		D	32,65	34,52	25,03	18,39	15,83	.
	1 000 - 3 000	A	725	467	222	22	12	2
		B	1 128 875	725 939	338 910	40 951	19 872	3 203
		D	26,97	29,99	22,02	18,93	14,71	.
	3 000 ODER MEHR	A	167	98	48	19	2	-
		B	970 954	518 433	274 155	155 324	23 042	
		D	18,56	22,49	17,30	10,22	.	
	ZUSAMMEN	A	3 132	2 397	609	47	74	5
		B	3 410 253	2 314 357	832 625	200 778	57 554	4 939
D		27,57	31,43	21,60	12,18	11,39	35,86	
10 000 - 20 000	UNTER 100	A	53	37	5	1	8	2
		B	3 239	2 219	321	76	478	145
		D	45,83	59,72	12,14	.	16,53	.
	100 - 300	A	151	107	35	-	9	-
		B	31 078	21 910	7 772		1 396	
		D	48,57	53,33	41,02		15,99	
	300 - 500	A	245	188	52	-	5	-
		B	98 546	75 395	21 176		1 975	
		D	44,56	48,46	32,97		19,78	

Baulandpreise der Grundstücksarten nach Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen in Baden - Württemberg
im Jahr 1966

noch: Tabelle 2 A*

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Gemeindegrößenklasse von ... bis unter ... Einwohner	Grundstücksgrößenklasse von ... bis unter ... qm	Bauland insgesamt	davon						
			Baureifes Land	Rohtauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke	Freifläche		
NOCH 10 000 - 20 000	500 - 1 000	A	767	578	182	5	2	-	
		B	546 087	404 300	136 540	3 825	1 422	-	
		D	35,27	36,57	32,05	17,39	.	-	
	1 000 - 3 000	A	387	249	119	10	0	1	
		B	624 099	391 221	195 931	19 211	16 195	1 541	
		D	29,92	32,22	27,28	18,23	21,99	.	
	3 000 ODER MEHR	A	114	57	41	16	-	-	
		B	745 140	377 497	268 428	99 215	-	-	
		D	22,32	23,64	23,73	13,46	-	-	
	ZUSAMMEN	A	1 717	1 216	434	32	32	3	
		B	2 048 189	1 272 542	630 168	122 327	21 466	1 686	
		D	29,59	32,43	27,15	14,36	21,20	11,06	
	20 000 - 50 000	UNTER 100	A	83	58	-	1	23	1
			B	4 605	3 252	-	65	1 213	75
			D	91,07	116,55	.	.	30,87	.
100 - 300		A	171	142	14	2	10	3	
		B	35 121	30 031	2 735	255	1 456	644	
		D	60,40	59,48	53,32	.	55,71	160,34	
300 - 500		A	204	188	12	1	3	-	
		B	80 878	74 590	4 685	437	1 166	-	
		D	55,05	55,80	55,31	.	24,75	-	
500 - 1 000		A	759	662	82	1	13	1	
		B	555 856	482 050	62 993	950	8 991	872	
		D	45,49	47,72	30,94	.	31,71	.	
1 000 - 3 000		A	553	344	142	45	18	4	
		B	912 576	543 567	251 196	81 132	30 070	6 611	
		D	34,89	39,61	27,91	28,04	27,53	30,59	
3 000 ODER MEHR		A	171	82	58	24	5	2	
		B	954 788	432 073	338 966	146 140	25 529	12 080	
		D	30,24	37,67	25,79	20,13	28,24	.	
ZUSAMMEN	A	1 941	1 476	308	74	72	11		
	B	2 543 824	1 565 563	660 575	228 979	68 425	20 282		
	D	36,56	42,88	27,41	22,98	28,95	24,89		
50 000 - 100 000	UNTER 100	A	55	20	3	-	32	-	
		B	3 106	1 330	141	-	1 635	-	
		D	82,46	157,88	43,55	-	24,46	-	
	100 - 300	A	76	45	18	-	13	-	
		B	14 511	9 645	2 956	-	1 910	-	
		D	107,64	124,43	89,40	-	51,07	-	
	300 - 500	A	100	71	25	-	4	-	
		B	39 579	28 319	9 810	-	1 450	-	
		D	96,44	108,34	71,81	-	30,63	-	
	500 - 1 000	A	252	162	90	-	-	-	
		B	179 396	114 453	64 943	-	-	-	
		D	70,36	81,05	51,53	-	-	-	
	1 000 - 3 000	A	174	63	106	4	1	-	
		B	283 494	107 904	167 284	7 241	1 065	-	
		D	57,22	70,53	50,25	22,31	.	-	
	3 000 ODER MEHR	A	46	20	22	3	1	-	
		B	353 002	130 895	192 995	26 104	3 008	-	
		D	38,92	52,31	33,22	16,44	.	-	
ZUSAMMEN	A	703	381	264	7	51	-		
	B	873 088	392 546	438 129	33 345	9 068	-		
	D	55,23	71,87	43,68	17,72	30,57	-		
100 000 - 200 000	UNTER 100	A	69	37	-	-	32	-	
		B	3 393	1 953	-	-	1 440	-	
		D	96,51	136,27	-	-	42,60	-	
	100 - 300	A	35	13	-	-	22	-	
		B	6 271	2 521	-	-	3 750	-	
		D	82,08	112,91	-	-	61,35	-	
	300 - 500	A	29	15	4	1	9	-	
		B	11 537	5 934	1 621	416	3 566	-	
		D	59,61	88,52	43,20	.	22,42	-	
	500 - 1 000	A	111	80	15	1	15	-	
		B	81 885	58 540	12 144	686	10 515	-	
		D	62,67	75,57	39,90	.	19,59	-	
	1 000 - 3 000	A	149	64	65	6	11	3	
		B	248 705	101 817	110 528	12 147	17 470	6 743	
		D	48,39	66,73	38,32	28,65	17,15	53,16	
	3 000 ODER MEHR	A	52	10	26	13	2	1	
		B	323 944	49 419	124 123	133 241	13 423	3 738	
		D	34,78	63,49	35,37	25,89	.	.	

Baulandpreise der Grundstücksarten nach Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen in Baden-Württemberg
im Jahr 1966

noch: Tabelle 2A*

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Gemeindegrößenklasse von ... bis unter ... Einwohner	Grundstücksgrößenklasse von ... bis unter ... qm	Bauland insgesamt	davon				Freifläche
			Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke	
NDCH 100 000 - 200 000	ZUSAMMEN A	445	219	110	21	91	4
	B	675 735	220 184	248 416	146 490	50 164	10 481
	D	44,34	70,08	36,95	26,12	21,83	41,14
200 000 - 500 000	UNTER 100 A	16	15	1	-	-	-
	B	770	679	91	-	-	-
	D	54,06	47,90	.	-	-	-
100 - 300	A	43	39	3	-	1	-
	B	9 614	8 910	504	-	200	-
	D	94,79	96,93	62,76	-	.	-
300 - 500	A	64	56	6	2	-	-
	B	25 737	22 513	2 332	892	-	-
	D	87,64	91,85	63,18	.	-	-
500 - 1 000	A	190	149	39	-	2	-
	B	137 237	105 428	30 334	-	1 475	-
	D	54,86	58,28	44,40	-	.	-
1 000 - 3 000	A	143	53	87	2	1	-
	B	220 978	82 986	131 343	4 099	2 550	-
	D	49,42	56,16	46,19	.	.	-
3 000 ODER MEHR	A	38	21	15	2	-	-
	B	308 545	237 900	61 905	8 740	-	-
	D	66,72	72,35	49,71	.	-	-
ZUSAMMEN	A	494	333	151	6	4	-
	B	702 881	458 416	226 509	13 731	4 225	-
	D	60,10	67,58	47,15	33,96	27,22	-
500 000 UND MEHR	UNTER 100 A	22	19	3	-	-	-
	B	1 366	1 236	130	-	-	-
	D	196,75	207,90	90,69	-	-	-
100 - 300	A	42	33	9	-	-	-
	B	8 086	6 089	1 997	-	-	-
	D	181,06	197,90	129,71	-	-	-
300 - 500	A	45	38	11	-	-	-
	B	20 269	15 491	4 778	-	-	-
	D	164,58	190,63	80,13	-	-	-
500 - 1 000	A	171	118	52	1	-	-
	B	124 761	85 102	38 898	761	-	-
	D	114,47	125,22	91,72	.	-	-
1 000 - 3 000	A	120	75	42	3	-	-
	B	184 738	114 539	64 112	6 087	-	-
	D	111,17	134,13	74,01	70,64	-	-
3 000 ODER MEHR	A	21	13	7	1	-	-
	B	117 446	69 354	44 377	3 715	-	-
	D	121,00	134,86	101,12	.	-	-
ZUSAMMEN	A	425	296	124	5	-	-
	B	456 666	291 811	154 292	10 563	-	-
	D	118,46	136,35	87,20	81,13	-	-
BADEN-WÜRTTEMBERG INSG.	UNTER 100 A	564	362	55	4	140	3
	B	32 104	21 127	3 431	314	7 012	220
	D	56,42	72,42	23,73	22,90	26,99	15,37
100 - 300	A	1 582	1 143	310	4	118	7
	B	320 760	236 228	62 890	512	19 695	1 435
	D	46,58	50,51	36,34	16,62	30,53	78,63
300 - 500	A	2 747	2 180	516	5	45	1
	B	1 128 254	897 560	210 870	2 045	17 280	499
	D	39,23	42,09	28,72	27,51	20,49	.
500 - 1 000	A	12 713	10 361	2 253	24	63	12
	B	9 122 209	7 383 799	1 667 327	18 207	43 893	8 983
	D	25,86	26,66	22,68	19,44	17,82	11,28
1 000 - 3 000	A	5 666	3 490	1 953	136	66	21
	B	8 733 554	5 209 496	3 123 884	250 937	113 315	35 922
	D	25,18	27,45	21,87	22,11	18,88	23,85
3 000 ODER MEHR	A	1 085	555	401	106	16	7
	B	6 552 936	3 254 019	2 408 591	758 395	96 624	35 307
	D	24,12	28,22	21,88	15,63	12,15	14,27
ZUSAMMEN	A	24 357	18 091	5 488	279	448	51
	B	25 889 817	17 002 229	7 476 993	1 030 410	297 819	82 366
	D	26,07	28,40	22,37	17,30	17,59	19,29

Baulandpreise der Grundstücksarten nach Baugebietsarten und Grundstücksgrößenklassen
in Baden-Württemberg im Jahr 1966

Tabelle 2B*

A = Zahl der Fälle - B = Übereigene Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Baugebietsart	Grundstücksgrößenklasse von ... qm bis unter ... qm	Bauland insgesamt	davon					
			Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke	Freifläche	
GESCHAFTSGEBIET, AUCH MIT WOHNGBIET GEMISCHT	UNTER 100	A	30	21	-	-	9	-
		B	1 752	1 308			444	
		D	180,91	234,42			23,26	
	100 - 300	A	48	38	1	-	9	-
		B	9 263	7 468	130		1 665	
		D	139,06	148,93	.		101,61	
	300 - 500	A	38	32	3	-	3	-
		B	15 084	12 893	1 181		1 010	
		D	73,77	81,54	34,93		20,00	
	500 - 1 000	A	78	71	5	-	2	-
		B	53 379	48 448	3 470		1 461	
		D	67,81	71,17	27,01		.	
	1 000 - 3 000	A	77	59	15	1	2	-
		B	136 388	99 891	30 809	1 587	4 101	
		D	43,16	49,16	29,28	.	.	
	3 000 ODER MEHR	A	33	25	6	1	1	-
		B	165 058	123 931	31 977	5 000	4 150	
		D	45,71	54,32	20,32	.	.	
WOHNGBIET, OFFENE UND GESCHLOSSENE BAUWEISE	UNTER 100	A	405	260	40	1	101	3
		B	22 827	14 913	2 399	76	5 219	220
		D	59,41	76,23	25,62	.	29,01	15,37
	100 - 300	A	1 066	759	223	1	80	3
		B	217 055	157 317	45 473	129	13 413	723
		D	52,61	56,85	43,36	.	29,46	146,35
	300 - 500	A	1 909	1 512	362	-	34	1
		B	784 914	621 982	149 141		13 292	499
		D	45,59	49,11	33,07		22,20	.
	500 - 1 000	A	7 590	6 052	1 489	1	44	4
		B	5 416 476	4 287 578	1 094 526	748	30 392	3 232
		D	31,88	33,27	26,84	.	20,03	14,63
	1 000 - 3 000	A	3 571	2 181	1 328	7	47	8
		B	5 521 045	3 308 222	2 107 214	9 585	81 556	14 468
		D	30,52	33,55	26,14	12,11	21,98	37,36
	3 000 ODER MEHR	A	685	374	292	3	10	6
		B	4 133 353	2 318 744	1 700 016	17 031	65 442	32 120
		D	28,91	32,26	25,28	11,84	15,77	15,17
INDUSTRIEGEBIET	UNTER 100	A	8	-	-	3	5	-
		B	418			238	180	
		D	22,60			17,61	29,19	
	100 - 300	A	6	1	-	2	2	1
		B	854	156		255	254	189
		D	18,83	.		.	.	.
	300 - 500	A	9	2	-	5	2	-
		B	3 622	756		2 045	821	
		D	30,01	.		27,51	.	
	500 - 1 000	A	40	11	7	20	2	-
		B	30 089	7 575	5 823	15 520	1 171	
		D	23,67	34,45	16,71	21,66	.	
	1 000 - 3 000	A	150	15	18	114	3	-
		B	277 614	26 053	31 289	215 002	5 270	
		D	23,04	26,22	21,02	23,04	19,41	
	3 000 ODER MEHR	A	110	13	5	92	-	-
		B	831 814	66 660	103 369	661 785		
		D	17,48	15,12	22,12	17,00		
DORFGEBIET	UNTER 100	A	121	81	15	-	25	-
		B	7 107	4 906	1 032		1 169	
		D	18,13	17,66	19,33		19,03	
	100 - 300	A	462	345	86	1	27	3
		B	93 588	71 287	17 287	128	4 363	523
		D	23,68	26,29	17,76	.	7,19	6,21
	300 - 500	A	791	634	151	-	6	-
		B	324 634	261 929	60 548		2 157	
		D	22,33	23,48	17,90		7,14	
	500 - 1 000	A	5 005	4 227	752	3	15	8
		B	3 622 265	3 040 198	563 508	1 939	10 869	5 751
		D	16,26	16,61	14,64	7,65	7,15	9,40
	1 000 - 3 000	A	1 868	1 235	592	14	14	13
		B	2 798 507	1 775 330	954 572	24 763	22 388	21 454
		D	13,97	14,89	12,24	17,67	9,49	14,73
	3 000 ODER MEHR	A	257	143	98	10	5	1
		B	1 422 711	744 684	573 229	74 579	27 032	3 187
		D	11,58	12,48	11,83	4,59	1,41	.

Baulandpreise der Grundstücksarten nach Baugebietsarten für Land und Regierungsbezirke
im Jahr 1966

Tabelle 2 C

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Baugebietsart		Bauland insgesamt	davon				Freifläche
			Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke	
BADEN-WÜRTTEMBERG							
GESCHAFTSGEBIET, AUCH MIT WOHNGBIET GEMISCHT	A	304	246	30	2	26	-
	B	380 924	293 939	67 567	6 587	12 831	
	D	51,90	59,74	25,07	.	32,17	
WOHNGBIET, OFFENE UND GESCHLOSSENE BAUWEISE	A	15 226	11 138	3 734	13	316	25
	B	16 095 670	10 708 756	5 098 769	27 569	209 314	51 262
	D	31,64	34,46	26,36	11,86	20,43	23,31
INDUSTRIEGEBIET	A	323	42	30	236	14	1
	B	1 144 411	101 200	140 481	894 845	7 696	189
	D	19,04	19,60	21,65	18,55	20,07	.
DORFGEBIET	A	8 504	6 665	1 694	28	92	25
	B	8 268 812	5 898 334	2 170 176	101 409	67 978	30 915
	D	15,00	15,99	12,96	7,84	5,85	12,62
REGIERUNGSBEZIRKE NORDWÜRTTEMBERG							
GESCHAFTSGEBIET, AUCH MIT WOHNGBIET GEMISCHT	A	146	119	9	1	17	-
	B	173 391	130 849	31 039	1 587	9 916	
	D	70,91	86,82	22,50	.	19,58	
WOHNGBIET, OFFENE UND GESCHLOSSENE BAUWEISE	A	6 003	4 286	1 577	1	129	10
	B	5 957 526	3 814 355	2 032 686	1 309	87 307	21 869
	D	41,81	46,83	33,36	.	26,40	15,19
INDUSTRIEGEBIET	A	158	17	10	119	11	1
	B	516 515	28 917	87 934	392 252	7 223	189
	D	22,70	26,64	22,50	22,53	18,77	.
DORFGEBIET	A	2 676	2 017	601	1	38	19
	B	2 394 780	1 648 817	708 867	2 300	13 898	20 898
	D	17,71	19,48	13,85	.	9,08	15,03
NORDBADEN							
GESCHAFTSGEBIET, AUCH MIT WOHNGBIET GEMISCHT	A	61	53	7	-	1	-
	B	73 117	58 939	13 978		200	
	D	53,31	57,24	36,36		.	
WOHNGBIET, OFFENE UND GESCHLOSSENE BAUWEISE	A	3 268	2 325	934	-	9	-
	B	3 252 563	2 168 263	1 077 724		6 576	
	D	31,76	35,86	23,60		16,78	
INDUSTRIEGEBIET	A	20	2	10	8	-	-
	B	33 304	3 713	13 796	15 795		
	D	22,67	.	12,66	30,73		
DORFGEBIET	A	1 294	974	314	1	5	-
	B	1 133 709	769 964	347 670	14 000	2 075	
	D	15,43	17,41	11,50	.	9,88	
SUEDBADEN							
GESCHAFTSGEBIET, AUCH MIT WOHNGBIET GEMISCHT	A	51	38	7	-	6	-
	B	61 859	46 676	13 715		1 468	
	D	33,96	33,78	24,87		124,52	
WOHNGBIET, OFFENE UND GESCHLOSSENE BAUWEISE	A	2 640	1 982	512	10	124	12
	B	3 110 842	2 113 166	856 648	24 380	96 006	20 642
	D	23,27	25,40	18,98	11,61	16,23	29,90
INDUSTRIEGEBIET	A	111	19	5	84	3	-
	B	484 524	60 176	8 783	415 092	473	
	D	15,54	16,30	12,30	15,47	40,00	
DORFGEBIET	A	2 324	1 827	432	22	38	5
	B	2 384 336	1 709 946	557 601	64 768	44 004	8 017
	D	16,26	16,97	16,00	9,06	3,70	8,99
SUEDWÜRTTEMBERG-HOHENZOLLERN							
GESCHAFTSGEBIET, AUCH MIT WOHNGBIET GEMISCHT	A	46	36	7	1	2	-
	B	72 557	57 475	8 835	5 000	1 247	
	D	20,33	21,74	16,54	.	.	
WOHNGBIET, OFFENE UND GESCHLOSSENE BAUWEISE	A	3 315	2 545	711	2	54	3
	B	3 774 739	2 612 972	1 131 711	1 880	19 425	8 751
	D	22,36	22,58	22,00	.	15,56	28,08
INDUSTRIEGEBIET	A	34	4	5	25	-	-
	B	110 068	8 394	29 968	71 706		
	D	16,15	16,33	26,04	12,00		
DORFGEBIET	A	2 210	1 847	347	4	11	1
	B	2 355 987	1 769 607	556 038	20 341	8 001	2 000
	D	10,77	11,18	9,70	5,08	11,02	.

Baulandpreise nach Veräußerern und Erwerbern für Baden-Württemberg im Jahr 1966

Tabelle 3*

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Erwerber	Veräußerer									Summe Erwerber
	Natürliche Personen	Juristische Personen	davon						Sonstige Juristische Personen	
			Bund	Land	Gemeinde (GV)	Wohnungsunternehmen gemeinnützige sonstiges				
BAULAND INSGESAMT										
NATUERLICHE PERSONEN	A	11 347	7 976	22	113	6 786	485	257	313	19 323
	B	9 534 709	6 560 044	17 697	110 509	5 673 257	330 772	155 243	272 566	16 094 753
	D	29,45	17,87	26,61	15,92	15,37	29,91	53,88	34,84	24,73
JURISTISCHE PERSONEN	A	4 165	869	15	31	604	53	25	141	5 034
	B	7 314 601	2 480 463	48 609	106 610	1 707 854	166 856	76 100	374 434	9 795 064
	D	27,05	31,83	48,28	19,21	26,88	65,06	25,81	42,30	28,26
DAVON BUND	A	47	32	-	1	20	3	-	8	79
	B	65 226	57 377	-	5 592	28 010	4 025	-	19 750	122 603
	D	23,88	27,76	-	.	33,87	24,60	-	20,51	25,69
LAND	A	78	22	-	-	15	-	-	7	100
	B	199 530	49 216	-	-	40 021	-	-	9 195	248 746
	D	29,81	28,23	-	-	26,75	-	-	34,68	29,50
GEMEINDE (GV)	A	2 565	115	8	11	4	19	5	68	2 680
	B	4 527 444	181 738	5 357	33 801	4 670	19 005	2 704	116 201	4 709 182
	D	15,75	17,20	16,22	14,83	7,24	17,34	75,04	16,97	15,81
GEMEINNUETZIG. WOHNUNGSUNTER- NEHMEN	A	679	364	4	5	320	12	6	17	1 043
	B	1 208 205	961 313	22 378	6 674	774 008	48 780	51 731	57 742	2 169 518
	D	41,21	26,62	45,97	11,12	24,42	38,93	13,47	51,65	34,74
SONSTIGES WOHNUNGSUNTER- NEHMEN	A	334	89	2	1	58	9	8	11	423
	B	537 446	343 421	19 119	1 846	204 474	27 105	14 858	76 019	880 867
	D	66,70	54,02	.	.	39,22	49,21	53,70	95,02	61,75
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	462	247	1	13	187	10	6	30	709
	B	776 750	887 398	1 755	58 697	656 671	67 941	6 807	95 527	1 664 148
	D	43,04	32,35	.	22,61	25,77	105,88	39,22	30,75	37,34
SUMME VERAEUSSERER	A	15 512	8 845	37	144	7 390	538	282	454	24 357
	B	16 849 310	9 040 507	66 306	217 119	7 381 111	497 628	231 343	647 000	25 889 817
	D	28,41	21,70	42,50	17,53	18,03	41,70	44,65	39,16	26,07
BAUREIFES LAND										
NATUERLICHE PERSONEN	A	8 817	6 890	19	101	5 826	438	236	270	15 707
	B	6 999 430	5 396 116	15 643	97 155	4 626 452	298 794	138 614	219 458	12 395 546
	D	31,95	18,78	29,17	16,71	16,08	30,54	55,60	36,55	26,21
JURISTISCHE PERSONEN	A	1 803	581	5	13	442	34	22	65	2 384
	B	3 066 133	1 540 550	21 415	57 363	1 088 464	131 918	74 472	166 918	4 606 683
	D	32,76	37,36	47,62	21,17	30,02	72,42	24,72	67,40	34,30
DAVON BUND	A	6	8	-	-	6	-	-	2	14
	B	10 758	17 089	-	-	16 232	-	-	857	27 847
	D	33,24	37,53	-	-	37,84	-	-	.	35,87
LAND	A	14	5	-	-	5	-	-	-	19
	B	45 980	4 203	-	-	4 203	-	-	-	50 183
	D	41,42	15,32	-	-	15,32	-	-	-	39,23
GEMEINDE (GV)	A	929	41	3	5	1	10	2	20	970
	B	1 759 765	56 224	2 495	15 224	1 666	7 452	1 076	28 311	1 815 989
	D	15,29	21,30	18,21	19,53	.	12,00	.	23,45	15,48
GEMEINNUETZIG. WOHNUNGSUNTER- NEHMEN	A	317	301	2	4	270	9	6	10	618
	B	519 238	838 822	18 920	5 790	674 848	39 040	51 731	48 493	1 358 060
	D	46,85	26,51	.	9,77	24,12	41,56	13,47	53,81	34,29
SONSTIGES WOHNUNGSUNTER- NEHMEN	A	256	77	-	-	53	7	8	9	333
	B	351 322	284 589	-	-	192 093	21 218	14 858	56 420	635 911
	D	80,35	54,19	-	-	39,80	36,17	53,70	110,06	68,64
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	281	149	-	4	107	8	6	24	430
	B	379 070	339 623	-	36 349	199 422	64 208	6 807	32 837	718 693
	D	49,39	52,98	-	23,67	40,37	110,17	39,22	52,99	51,08
SUMME VERAEUSSERER	A	10 620	7 471	24	114	6 268	472	258	335	18 091
	B	10 065 563	6 936 666	37 058	154 518	5 714 916	430 712	213 086	386 376	17 002 229
	D	32,19	22,91	39,83	18,37	18,74	43,37	44,81	49,87	28,40
ROHBAULAND										
NATUERLICHE PERSONEN	A	2 497	1 023	2	11	899	47	21	43	3 520
	B	2 437 537	883 716	1 989	11 654	768 358	31 978	16 629	53 108	3 321 253
	D	22,90	14,82	.	11,07	13,08	24,02	39,56	27,80	20,75
JURISTISCHE PERSONEN	A	1 831	137	5	11	81	11	-	29	1 968
	B	3 684 695	471 045	23 040	29 529	253 960	28 874	-	135 642	4 155 740
	D	23,43	25,52	53,63	15,85	23,66	40,77	-	23,08	23,67
DAVON BUND	A	3	-	-	-	-	-	-	-	3
	B	3 364	-	-	-	-	-	-	-	3 364
	D	56,34	-	-	-	-	-	-	-	56,34
LAND	A	48	8	-	-	4	-	-	4	56
	B	109 957	36 211	-	-	28 555	-	-	7 656	146 168
	D	36,05	29,55	-	-	26,75	-	-	40,00	34,44
GEMEINDE (GV)	A	1 206	25	1	3	3	4	-	14	1 231
	B	2 411 958	94 328	463	14 442	3 004	9 514	-	66 905	2 506 286
	D	15,51	11,94	.	9,37	4,04	22,54	-	11,25	15,37
GEMEINNUETZIG. WOHNUNGSUNTER- NEHMEN	A	357	63	2	1	50	3	-	7	420
	B	677 365	122 491	3 458	884	99 160	9 740	-	9 249	799 856
	D	36,72	27,33	.	.	26,48	28,36	-	40,36	35,28
SONSTIGES WOHNUNGSUNTER- NEHMEN	A	78	12	2	1	5	2	-	2	90
	B	186 124	58 832	19 119	1 846	12 381	5 887	-	19 599	244 956
	D	40,93	53,21	.	.	30,24	.	-	.	43,88
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	139	29	-	6	19	2	-	2	168
	B	295 927	159 183	-	12 357	110 860	3 733	-	32 233	455 110
	D	41,52	21,02	-	25,00	20,13	.	-	.	34,35
SUMME VERAEUSSERER	A	4 328	1 160	7	22	980	58	21	72	5 488
	B	6 122 232	1 354 761	25 029	41 183	1 022 318	60 852	16 629	188 750	7 476 993
	D	23,22	18,54	49,93	14,49	15,71	31,97	39,56	24,41	22,37

Baulandpreise nach Veräußerern und Erwerbern für Nordwürttemberg im Jahr 1966
 A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Tabelle 3A

Erwerber		Veräußerer								Summe Erwerber
		Natürliche Personen	Juristische Personen	davon					Sonstige Juristische Personen	
				Bund	Land	Gemeinde (GV)	Wohnungsunternehmen gemeinnützige	sonstiges		
BAULAND INSGESAMT										
NATUERLICHE PERSONEN	A	4 025	2 997	3	12	2 471	222	173	116	7 022
	B	3 014 803	2 222 100	1 640	10 442	1 913 209	138 874	75 984	81 951	5 236 903
	D	41,77	22,89	71,68	17,61	18,91	38,20	64,18	51,11	33,76
JURISTISCHE PERSONEN	A	1 632	329	5	3	232	21	13	55	1 961
	B	2 775 692	1 029 617	31 929	4 471	723 146	62 589	54 607	152 875	3 805 309
	D	37,30	34,17	57,51	28,87	31,92	35,97	22,62	43,51	36,46
DAVON BUND	A	22	4	-	-	1	-	-	3	26
	B	38 224	13 255	-	-	7 483	-	-	5 772	51 479
	D	28,32	40,86	-	-	.	-	-	29,01	31,55
LAND	A	22	3	-	-	3	-	-	-	25
	B	34 444	8 015	-	-	8 015	-	-	-	42 459
	D	38,45	29,41	-	-	29,41	-	-	-	36,74
GEMEINDE (GV)	A	934	41	3	1	1	7	2	27	975
	B	1 668 690	53 156	999	1 601	1 666	7 910	2 069	38 911	1 721 846
	D	19,11	20,52	19,64	.	.	10,56	.	21,45	19,15
GEMEINNUETZIG. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	294	156	1	-	135	8	4	8	450
	B	500 049	486 009	17 430	-	361 887	36 897	45 230	24 565	986 058
	D	51,27	30,93	.	.	29,22	42,06	11,74	61,22	41,25
SONSTIGES WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	220	38	1	-	26	2	4	5	258
	B	263 657	140 481	13 500	-	91 770	4 620	5 779	24 812	404 138
	D	94,17	59,58	.	.	53,55	.	82,26	75,52	82,14
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	140	87	-	2	66	4	3	12	227
	B	270 628	328 701	-	2 870	252 325	13 162	1 529	58 815	599 329
	D	69,42	30,16	-	.	27,58	34,54	85,00	38,62	47,88
SUMME VERAEUSSERER	A	5 657	3 326	8	15	2 703	243	186	171	8 983
	B	5 790 495	3 251 717	33 569	14 913	2 636 355	201 463	130 591	234 826	9 042 212
	D	39,63	26,46	58,20	20,99	22,48	37,51	46,80	46,16	34,89
BAUREIFES LAND										
NATUERLICHE PERSONEN	A	3 006	2 481	3	8	2 011	204	159	96	5 487
	B	2 071 045	1 750 698	1 640	5 843	1 477 886	130 336	68 781	66 212	3 821 743
	D	47,07	24,56	71,68	23,29	19,99	38,14	65,37	56,26	36,76
JURISTISCHE PERSONEN	A	724	228	1	1	174	18	12	22	952
	B	1 156 699	644 496	17 430	1 630	460 217	55 994	53 513	55 712	1 801 195
	D	49,75	38,55	.	.	36,32	38,12	22,70	69,36	45,74
DAVON BUND	A	3	1	-	-	1	-	-	-	4
	B	6 194	7 483	-	-	7 483	-	-	-	13 677
	D	27,03	.	-	-	.	-	-	-	39,60
LAND	A	2	2	-	-	2	-	-	-	4
	B	9 178	1 330	-	-	1 330	-	-	-	10 508
	D	.	.	-	-	.	-	-	-	26,25
GEMEINDE (GV)	A	297	12	-	-	1	5	1	5	309
	B	576 822	16 587	-	-	1 666	4 515	975	9 431	593 409
	D	18,30	23,61	-	-	.	10,26	.	26,04	18,45
GEMEINNUETZIG. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	160	127	1	-	109	8	4	5	287
	B	255 091	419 511	17 430	-	298 753	36 897	45 230	21 201	674 602
	D	58,24	31,13	.	.	29,34	42,06	11,74	63,15	41,38
SONSTIGES WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	178	31	-	-	22	2	4	3	209
	B	195 356	95 267	-	-	79 655	4 620	5 779	5 213	290 623
	D	108,27	63,39	-	-	57,03	.	82,26	164,94	93,56
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	84	55	-	1	39	3	3	9	139
	B	114 058	104 318	-	1 630	71 330	9 962	1 529	19 867	218 376
	D	92,66	47,38	-	.	41,75	37,60	85,00	71,47	71,03
SUMME VERAEUSSERER	A	3 730	2 709	4	9	2 185	222	171	118	6 439
	B	3 227 744	2 395 194	19 070	7 473	1 938 103	186 330	122 294	121 924	5 622 938
	D	48,03	28,32	51,86	23,66	23,87	38,14	46,70	62,25	39,63
ROHBAULAND										
NATUERLICHE PERSONEN	A	1 010	501	-	4	445	18	14	20	1 511
	B	924 085	378 713	-	4 599	342 634	8 538	7 203	15 739	1 302 798
	D	30,29	17,56	-	10,39	15,84	39,08	52,81	29,44	26,59
JURISTISCHE PERSONEN	A	626	60	2	-	41	2	-	15	686
	B	1 277 781	279 947	13 963	-	180 351	6 235	-	79 398	1 557 728
	D	29,60	27,99	.	.	24,71	.	.	29,15	29,31
DAVON BUND	A	2	-	-	-	-	-	-	-	2
	B	1 500	-	-	-	-	-	-	-	1 500
	D	.	-	-	-	-	-	-	-	.
LAND	A	20	1	-	-	1	-	-	-	21
	B	25 266	6 685	-	-	6 685	-	-	-	31 951
	D	42,89	.	-	-	.	-	-	-	40,19
GEMEINDE (GV)	A	386	11	1	-	-	1	-	9	397
	B	827 225	28 970	463	-	-	3 035	-	25 472	856 195
	D	19,20	17,35	.	-	-	.	-	18,10	19,13
GEMEINNUETZIG. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	129	29	-	-	26	-	-	3	158
	B	233 356	66 498	-	-	63 134	-	-	3 364	299 854
	D	43,66	29,70	-	-	28,67	-	-	49,01	40,56
SONSTIGES WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	42	7	1	-	4	-	-	2	49
	B	68 301	45 214	13 500	-	12 115	-	-	19 599	113 515
	D	53,83	51,54	.	-	30,66	-	-	.	52,92
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	47	12	-	-	10	1	-	1	59
	B	122 133	132 580	-	-	98 417	3 200	-	30 963	254 713
	D	56,54	21,34	-	-	21,08	.	-	.	38,22
SUMME VERAEUSSERER	A	1 636	561	2	4	486	20	14	35	2 197
	B	2 201 866	658 660	13 963	4 599	522 985	14 773	7 203	95 137	2 860 526
	D	29,89	22,00	.	10,39	18,90	30,03	52,81	29,19	28,07

Baulandpreise nach Veräußerern und Erwerbern für Nordbaden im Jahr 1966

Tabelle 3 B

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Erwerber		Veräußerer								Summe Erwerber
		Natürliche Personen	Juristische Personen	davon					Sonstige Juristische Personen	
				Bund	Land	Gemeinde (GV)	Wohnungsunternehmen gemeinnützige	sonstiges		
BAULAND INSGESAMT										
NATUERLICHE PERSONEN	A	2 428	1 370	6	62	1 161	88	12	41	3 798
	B	1 868 664	1 136 917	6 425	55 354	964 868	56 925	10 017	43 328	3 005 581
	D	29,00	18,40	27,92	17,89	16,81	23,43	43,33	40,75	24,99
JURISTISCHE PERSONEN	A	744	101	3	5	74	8	2	9	845
	B	1 076 098	411 014	4 854	35 808	238 517	62 605	1 750	67 480	1 487 112
	D	27,11	51,46	40,46	22,48	29,48	117,73	.	84,57	33,84
DAVON BUND	A	2	5	-	-	1	3	-	1	7
	B	3 839	6 644	.	.	2 419	4 025	.	200	10 483
	D	.	33,09	.	.	.	24,60	.	.	38,32
LAND	A	25	-	-	-	-	-	-	-	25
	B	56 467	.	.	.	.	.	.	.	56 467
	D	46,16	.	.	.	.	.	.	.	46,16
GEMEINDE (GV)	A	404	9	-	4	2	1	-	2	413
	B	538 483	18 104	.	6 450	1 561	1 426	.	8 667	556 587
	D	14,03	8,15	.	6,46	.	.	.	.	13,84
GEMEINNUETZIG. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	195	48	2	-	42	1	-	3	243
	B	317 198	167 415	3 099	.	137 714	689	.	25 913	484 613
	D	36,57	31,76	.	.	28,21	.	.	48,87	34,91
SONSTIGES WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	32	8	-	-	5	1	-	2	40
	B	54 918	64 243	.	.	26 476	5 077	.	32 690	119 161
	D	42,25	98,16	.	.	52,36	.	.	.	72,39
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	86	31	1	1	24	2	2	1	117
	B	105 193	154 608	1 755	29 358	70 347	51 388	1 750	10	259 801
	D	46,66	59,23	.	.	23,33	.	.	.	54,14
SUMME VERAEUSSERER	A	3 172	1 471	9	67	1 235	96	14	50	4 643
	B	2 944 762	1 547 931	11 279	91 162	1 203 385	119 530	11 767	110 808	4 492 693
	D	28,31	27,18	33,32	19,69	19,32	72,82	40,28	67,44	27,92
BAUREIFES LAND										
NATUERLICHE PERSONEN	A	1 852	1 146	6	56	958	78	11	37	2 998
	B	1 318 664	922 612	6 425	51 808	770 510	46 661	9 448	37 760	2 241 276
	D	32,85	20,20	27,92	18,36	18,54	25,81	45,27	42,16	27,65
JURISTISCHE PERSONEN	A	281	75	1	4	60	2	2	6	356
	B	400 750	358 853	1 490	34 659	211 058	52 281	1 750	57 615	759 603
	D	31,98	55,32	.	23,19	31,98	.	.	95,71	43,00
DAVON BUND	A	2	2	-	-	1	-	-	1	4
	B	3 839	2 619	.	.	2 419	.	.	200	6 458
	D	.	.	.	.	.	.	.	.	46,87
LAND	A	8	-	-	-	-	-	-	-	8
	B	22 185	.	.	.	.	.	.	.	22 185
	D	50,25	.	.	.	.	.	.	.	50,25
GEMEINDE (GV)	A	127	4	-	3	-	1	-	-	131
	B	174 049	6 727	.	5 301	.	1 426	.	.	180 776
	D	20,54	10,27	.	7,65	.	.	.	.	20,16
GEMEINNUETZIG. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	70	39	1	-	36	-	-	2	109
	B	113 915	159 040	1 490	.	132 835	.	.	24 715	272 955
	D	35,68	31,84	.	.	28,76	.	.	.	33,44
SONSTIGES WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	18	7	-	-	5	-	-	2	25
	B	21 050	59 166	.	.	26 476	.	.	32 690	80 216
	D	56,47	97,12	.	.	52,36	.	.	.	86,45
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	56	23	-	1	18	1	2	1	79
	B	65 712	131 301	.	29 358	49 328	50 855	1 750	10	197 013
	D	40,92	67,40	.	.	29,08	.	.	.	58,57
SUMME VERAEUSSERER	A	2 133	1 221	7	60	1 018	80	13	43	3 354
	B	1 719 414	1 281 465	7 915	86 467	981 568	98 942	11 198	95 375	3 000 879
	D	32,65	30,04	35,65	20,30	21,43	79,28	41,77	74,51	31,53
ROHBAULAND										
NATUERLICHE PERSONEN	A	575	222	-	6	201	10	1	4	797
	B	549 544	205 565	.	3 546	185 618	10 264	569	5 568	755 109
	D	19,75	9,68	.	11,02	8,84	12,62	.	31,23	17,01
JURISTISCHE PERSONEN	A	452	16	1	-	10	3	-	2	468
	B	671 112	26 947	1 609	.	9 492	6 299	.	9 547	698 059
	D	24,29	36,08	.	.	12,22	100,27	.	.	24,74
DAVON BUND	A	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	B	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	D	.	.	.	.	.	.	.	.	.
LAND	A	16	-	-	-	-	-	-	-	16
	B	34 208	.	.	.	.	.	.	.	34 208
	D	43,37	.	.	.	.	.	.	.	43,37
GEMEINDE (GV)	A	268	3	-	-	2	-	-	1	271
	B	361 149	9 910	.	.	1 561	.	.	8 349	371 059
	D	10,91	7,77	.	.	.	.	.	.	10,83
GEMEINNUETZIG. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	125	9	1	-	6	1	-	1	134
	B	203 283	8 375	1 609	.	4 879	689	.	1 198	211 658
	D	37,07	30,32	.	.	13,32	.	.	.	36,81
SONSTIGES WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	14	1	-	-	-	1	-	-	15
	B	33 868	5 077	.	.	.	5 077	.	.	38 945
	D	33,42	.	.	.	.	.	.	.	43,44
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	29	3	-	-	2	1	-	-	32
	B	38 604	3 585	.	.	3 052	533	.	.	42 189
	D	57,18	22,71	.	.	.	.	.	.	54,25
SUMME VERAEUSSERER	A	1 027	238	1	6	211	13	1	6	1 265
	B	1 220 656	232 512	1 609	3 546	195 110	16 563	569	15 115	1 453 168
	D	22,25	12,74	.	11,02	9,01	45,95	.	24,24	20,72

Baulandpreise nach Veräußerern und Erwerbern für Südbaden im Jahr 1966

Tabelle 3C

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Erwerber		Veräußerer								Summe Erwerber
		Natürliche Personen	Juristische Personen	davon					Sonstige Juristische Personen	
				Bund	Land	Gemeinde (GV)	Wohnungsunternehmen gemeinnützige	sonstiges		
BAULAND INSGESAMT										
NATUERLICHE PERSONEN	A	2 293	1 518	10	25	1 341	45	34	63	3 811
	B	2 233 512	1 470 725	7 481	34 179	1 281 494	37 244	46 490	63 837	3 704 237
	D	22,25	13,85	16,42	10,83	11,53	33,46	50,82	23,51	18,92
JURISTISCHE PERSONEN	A	1 037	278	6	18	182	14	4	54	1 315
	B	1 666 648	670 676	11 196	42 671	485 614	21 049	9 079	101 067	2 337 324
	D	20,99	23,47	27,99	20,25	22,95	37,50	35,52	22,78	21,70
DAVON BUND	A	23	21	-	1	16	-	-	4	44
	B	23 163	36 319	-	5 592	16 949	-	-	13 778	59 482
	D	12,65	22,52	-	.	26,69	-	-	16,38	18,67
LAND	A	31	11	-	-	5	-	-	6	42
	B	108 619	26 384	-	-	17 229	-	-	9 155	135 003
	D	18,58	30,25	-	-	27,83	-	-	34,78	20,86
GEMEINDE (GV)	A	670	42	4	2	-	8	-	28	712
	B	991 788	56 073	3 728	7 385	-	4 564	-	40 396	1 047 861
	D	15,53	19,10	17,81	.	.	25,79	.	16,19	15,72
GEMEINNUETZIG. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	84	93	1	5	83	2	-	2	177
	B	168 322	174 478	1 849	6 674	153 934	10 527	-	1 494	342 800
	D	40,23	16,40	.	11,12	15,35	.	.	.	28,10
SONSTIGES WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	36	21	1	1	12	2	4	1	57
	B	63 348	51 294	5 619	1 846	24 918	5 232	9 079	4 600	114 642
	D	46,33	36,30	.	.	19,74	.	35,52	.	41,85
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	193	90	-	9	66	2	-	13	283
	B	311 408	326 128	-	21 174	272 584	726	-	31 644	637 536
	D	24,27	25,54	-	19,44	27,00	.	.	16,93	24,92
SUMME VERAEUSSERER	A	3 330	1 796	16	43	1 523	59	38	117	5 126
	B	3 900 160	2 141 401	18 677	76 850	1 767 108	58 293	55 569	164 904	6 041 561
	D	21,71	16,86	23,35	16,06	14,67	34,92	48,32	23,06	19,99
BAUREIFES LAND										
NATUERLICHE PERSONEN	A	1 820	1 403	7	23	1 244	41	32	56	3 223
	B	1 664 667	1 235 320	5 427	28 970	1 068 799	35 003	39 000	58 121	2 899 987
	D	24,91	14,83	19,94	11,11	12,24	34,34	55,01	25,04	20,61
JURISTISCHE PERSONEN	A	476	167	3	6	122	8	4	24	643
	B	737 929	292 048	2 495	11 856	231 691	8 784	9 079	28 143	1 029 977
	D	23,58	27,66	18,21	21,53	25,49	52,00	35,52	38,80	24,74
DAVON BUND	A	1	3	-	-	2	-	-	1	4
	B	725	5 828	-	-	5 171	-	-	657	6 553
	D	.	22,81	-	-	.	-	-	.	21,55
LAND	A	4	-	-	-	-	-	-	-	4
	B	14 617	-	-	-	-	-	-	-	14 617
	D	37,55	-	-	-	-	-	-	-	37,55
GEMEINDE (GV)	A	278	17	3	1	-	3	-	10	295
	B	432 105	22 668	2 495	6 000	-	683	-	13 490	454 773
	D	15,23	25,11	18,21	.	.	10,65	.	23,61	15,72
GEMEINNUETZIG. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	49	87	-	4	80	1	-	2	136
	B	75 102	157 191	-	5 790	147 764	2 143	-	1 494	232 293
	D	41,03	15,69	-	9,77	15,09	.	.	.	23,88
SONSTIGES WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	27	18	-	-	11	2	4	1	45
	B	48 116	43 563	-	-	24 652	5 232	9 079	4 600	91 679
	D	48,26	37,38	-	-	19,83	.	35,52	.	43,09
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	117	42	-	1	29	2	-	10	159
	B	167 264	62 798	-	66	54 104	726	-	7 902	230 062
	D	29,05	52,25	-	.	56,73	.	.	24,03	35,38
SUMME VERAEUSSERER	A	2 296	1 570	10	29	1 366	49	36	80	3 866
	B	2 402 596	1 527 368	7 922	40 826	1 300 490	43 787	48 079	86 264	3 929 964
	D	24,50	17,28	19,40	14,13	14,60	37,88	51,33	29,53	21,69
ROHBAULAND										
NATUERLICHE PERSONEN	A	458	80	2	1	64	4	2	7	538
	B	520 264	91 190	1 989	3 509	70 245	2 241	7 490	5 716	611 454
	D	14,72	12,49	.	.	11,05	19,79	.	7,88	14,39
JURISTISCHE PERSONEN	A	391	27	2	8	8	3	-	6	418
	B	743 471	81 822	7 468	15 087	19 998	10 723	-	28 546	825 293
	D	20,36	20,77	.	22,04	19,50	29,42	.	14,52	20,40
DAVON BUND	A	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	B	1 864	-	-	-	-	-	-	-	1 864
	D	.	-	-	-	-	-	-	-	.
LAND	A	12	5	-	-	1	-	-	4	17
	B	50 483	19 692	-	-	12 036	-	-	7 656	70 175
	D	27,67	27,78	-	-	.	-	-	40,00	27,70
GEMEINDE (GV)	A	285	3	-	-	-	2	-	1	288
	B	500 945	21 959	-	-	-	2 339	-	19 620	522 904
	D	15,36	8,72	-	-	-	.	-	.	15,08
GEMEINNUETZIG. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	35	6	1	1	3	1	-	-	41
	B	93 220	17 287	1 849	884	6 170	8 384	-	-	110 507
	D	39,58	22,83	.	.	21,51	.	.	.	36,96
SONSTIGES WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	9	3	1	1	1	-	-	-	12
	B	15 232	7 731	5 619	1 846	266	-	-	-	22 963
	D	40,24	30,23	.	.	.	-	-	-	36,87
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	49	10	-	6	3	-	-	1	59
	B	81 727	15 153	-	12 357	1 526	-	-	1 270	96 880
	D	20,08	21,95	-	25,00	8,83	-	-	.	20,37
SUMME VERAEUSSERER	A	849	107	4	9	72	7	2	13	956
	B	1 263 735	173 012	9 457	18 596	90 243	12 964	7 490	34 262	1 436 747
	D	18,04	16,40	27,58	20,15	12,92	27,76	.	13,41	17,84

Baulandpreise nach Veräußerern und Erwerbern für Südwürttemberg-Hohenzollern im Jahr 1966

Tabelle 3 D

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Erwerber		Veräußerer								Summe Erwerber
		Natürliche Personen	Juristische Personen	davon					Sonstige Juristische Personen	
				Bund	Land	Gemeinde (GV)	Wohnungsunternehmen gemeinnützige	sonstiges		
BAULAND INSGESAMT										
NATUERLICHE PERSONEN	A	2 601	2 091	3	14	1 813	130	38	93	4 692
	B	2 417 730	1 730 302	2 151	10 534	1 513 686	97 729	22 752	83 450	4 148 032
	D	21,10	14,47	23,80	20,35	13,24	20,55	30,39	24,47	18,33
JURISTISCHE PERSONEN	A	752	161	1	5	116	10	6	23	913
	B	1 796 163	369 156	630	23 660	260 577	20 613	10 664	53 012	2 165 319
	D	16,81	18,65	.	10,56	17,82	21,55	34,38	22,22	17,12
DAVON BUND	A	-	2	-	-	2	-	-	-	2
	B	-	1 159	-	-	1 159	-	-	-	1 159
	D	-	.	-	-	.	-	-	-	.
LAND	A	-	8	-	-	7	-	-	1	8
	B	-	14 817	-	-	14 777	-	-	40	14 817
	D	-	24,01	-	-	24,04	-	-	.	24,01
GEMEINDE (GV)	A	557	23	1	4	1	3	3	11	580
	B	1 328 483	54 405	630	18 365	1 443	5 105	635	28 227	1 382 888
	D	12,39	15,01	.	10,58	.	19,57	163,96	14,70	12,50
GEMEINNUEZIG. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	106	67	-	-	60	1	2	4	173
	B	222 636	133 411	-	-	120 473	667	6 501	5 770	356 047
	D	25,95	17,79	-	-	17,27	.	.	18,01	22,89
SONSTIGES WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	46	22	-	-	15	4	-	3	68
	B	155 523	87 403	-	-	61 310	12 176	-	13 917	242 926
	D	37,05	23,04	-	-	20,04	20,98	-	38,05	32,01
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	43	39	-	1	31	2	1	4	82
	B	89 521	77 961	-	5 295	61 415	2 665	3 528	5 058	167 482
	D	24,35	16,82	-	.	15,68	.	.	25,58	20,84
SUMME VERAEUSSERER	A	3 353	2 252	4	19	1 929	140	44	116	5 605
	B	4 213 893	2 099 458	2 781	34 194	1 774 263	118 342	33 416	136 462	6 313 351
	D	19,27	15,21	18,73	13,58	13,91	20,72	31,66	23,60	17,92
BAUREIFES LAND										
NATUERLICHE PERSONEN	A	2 139	1 860	3	14	1 613	115	34	81	3 999
	B	1 945 054	1 487 486	2 151	10 534	1 309 257	86 794	21 385	57 365	3 432 540
	D	21,25	14,38	23,80	20,35	13,36	20,13	29,80	21,75	18,27
JURISTISCHE PERSONEN	A	322	111	-	2	86	6	4	13	433
	B	770 755	245 153	-	9 218	185 498	14 859	10 130	25 448	1 015 908
	D	16,46	19,51	-	.	17,81	21,72	26,06	30,62	17,20
DAVON BUND	A	-	2	-	-	2	-	-	-	2
	B	-	1 159	-	-	1 159	-	-	-	1 159
	D	-	.	-	-	.	-	-	-	.
LAND	A	-	3	-	-	3	-	-	-	3
	B	-	2 873	-	-	2 873	-	-	-	2 873
	D	-	10,18	-	-	10,18	-	-	-	10,18
GEMEINDE (GV)	A	227	8	-	1	-	1	1	5	235
	B	576 789	10 242	-	3 923	-	828	101	5 390	587 031
	D	10,74	16,34	-	.	-	.	.	18,50	10,84
GEMEINNUEZIG. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	38	48	-	-	45	-	2	1	86
	B	75 130	103 080	-	-	95 496	-	6 501	1 083	178 210
	D	30,90	15,99	-	-	15,32	-	.	.	22,28
SONSTIGES WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	33	21	-	-	15	3	-	3	54
	B	86 800	86 593	-	-	61 310	11 366	-	13 917	173 393
	D	41,09	23,18	-	-	20,04	21,90	-	38,05	32,14
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	24	29	-	1	21	2	1	4	53
	B	32 036	41 206	-	5 295	24 660	2 665	3 528	5 058	73 242
	D	18,86	22,27	-	.	23,09	.	.	25,58	20,78
SUMME VERAEUSSERER	A	2 461	1 971	3	16	1 699	121	38	94	4 432
	B	2 715 809	1 732 639	2 151	19 752	1 494 755	101 653	31 515	82 813	4 448 448
	D	19,89	15,11	23,80	16,65	13,91	20,36	28,60	24,48	18,02
ROHBAULAND										
NATUERLICHE PERSONEN	A	454	220	-	-	189	15	4	12	674
	B	443 644	208 248	-	-	169 861	10 935	1 367	26 085	651 892
	D	21,00	15,93	-	-	13,00	23,85	39,65	30,45	19,38
JURISTISCHE PERSONEN	A	362	34	-	3	22	3	-	6	396
	B	992 331	82 329	-	14 442	44 119	5 617	-	18 151	1 074 660
	D	17,21	18,36	-	9,37	23,72	21,37	-	11,55	17,29
DAVON BUND	A	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	D	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LAND	A	-	2	-	-	2	-	-	-	2
	B	-	9 834	-	-	9 834	-	-	-	9 834
	D	-	.	-	-	.	-	-	-	.
GEMEINDE (GV)	A	267	8	-	3	1	1	-	3	275
	B	722 639	33 489	-	14 442	1 443	4 140	-	13 464	756 128
	D	13,68	10,61	-	9,37	.	.	-	9,38	13,55
GEMEINNUEZIG. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	68	19	-	-	15	1	-	3	87
	B	147 506	30 331	-	-	24 977	667	-	4 687	177 837
	D	23,43	23,88	-	-	24,76	.	-	17,78	23,51
SONSTIGES WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	13	1	-	-	-	1	-	-	14
	B	68 723	810	-	-	-	810	-	-	69 533
	D	31,96	.	-	-	-	.	-	-	31,68
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	14	4	-	-	4	-	-	-	18
	B	53 463	7 865	-	-	7 865	-	-	-	61 328
	D	28,70	13,09	-	-	13,09	-	-	-	26,70
SUMME VERAEUSSERER	A	816	254	-	3	211	18	4	18	1 070
	B	1 435 975	290 577	-	14 442	213 980	16 552	1 367	44 236	1 726 552
	D	18,38	16,62	-	9,37	15,21	23,01	39,65	22,69	18,08

**Streuung der Baulandpreise des insgesamt übereigneten Baulandes nach Gemeindegrößenklassen für Baden - Württemberg
im Jahr 1966**

Tabelle 4*

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm

Preisgruppe ... DM je qm bis unter ... DM je qm	Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern									
	unter 2000	2000 bis 5000	5000 bis 10 000	10 000 bis 20 000	20 000 bis 50 000	50 000 bis 100 000	100 000 bis 200 000	200 000 bis 500 000	500 000 oder mehr	zusammen
UNTER 1 A	18	4	-	-	-	-	-	-	-	22
B	22 636	16 997								39 633
1 - 2 A	113	14	6	1	1	-	-	-	-	135
B	170 437	17 197	23 974	380	318					212 306
2 - 5 A	946	185	47	13	15	-	9	1	-	1 216
B	1 210 312	254 195	103 459	58 242	22 880		8 795	3 663		1 661 546
5 - 10 A	2 781	877	208	68	82	6	10	2	-	4 034
B	2 997 233	1 107 405	442 760	96 708	141 589	8 197	7 003	1 261		4 802 156
10 - 15 A	2 052	1 161	399	253	177	12	9	3	1	4 067
B	1 945 414	1 180 053	472 845	397 320	290 201	21 935	15 684	4 353	834	4 328 639
15 - 20 A	1 181	986	474	266	177	32	10	11	1	3 138
B	1 060 913	937 497	545 961	351 995	263 191	58 139	27 433	8 716	1 541	3 255 386
20 - 25 A	744	814	383	188	154	70	24	17	8	2 402
B	654 776	735 947	431 631	232 982	195 853	110 339	65 393	26 992	5 845	2 459 758
25 - 30 A	470	420	279	221	170	42	65	28	9	1 704
B	414 016	356 847	280 461	269 798	327 238	145 776	174 619	63 225	6 326	2 038 306
30 - 35 A	342	389	280	91	200	35	26	30	3	1 396
B	339 146	318 675	238 108	95 006	305 726	48 020	51 972	35 926	9 123	1 441 702
35 - 40 A	174	253	198	70	133	21	19	119	7	994
B	130 816	203 899	190 992	72 702	204 926	18 306	17 910	135 635	9 119	984 305
40 - 45 A	140	238	145	76	140	34	34	38	7	852
B	105 851	176 264	133 591	86 344	133 182	44 978	27 087	62 860	14 288	784 445
45 - 50 A	89	143	91	55	131	28	27	27	12	603
B	56 871	115 711	84 181	47 104	131 734	28 574	48 740	53 602	9 498	576 015
50 - 75 A	144	464	335	222	242	135	104	117	82	1 845
B	115 180	318 800	274 981	224 401	310 992	161 371	158 270	152 723	118 397	1 835 115
75 - 100 A	51	193	156	93	109	105	28	41	65	841
B	39 957	114 779	113 444	61 112	83 140	96 077	29 789	33 701	71 016	643 015
100 - 150 A	5	102	111	80	156	134	58	35	87	768
B	5 291	53 594	60 613	41 568	104 917	112 122	26 046	81 365	94 888	580 404
150 - 200 A	1	5	15	17	30	24	14	10	73	189
B	45	2 247	11 600	10 311	18 764	12 411	13 234	31 141	64 891	164 644
200 - 300 A	-	1	5	3	17	16	6	6	50	104
B	-	180	1 652	2 216	7 110	4 842	3 401	4 695	27 893	51 989
300 - 400 A	-	-	-	-	5	5	-	5	16	31
B	-	-	-	-	1 919	1 000	-	1 558	17 784	22 261
400 - 500 A	-	-	-	-	2	1	1	3	1	8
B	-	-	-	-	144	594	246	1 106	566	2 656
500 OD. MEHR A	-	-	-	-	-	3	1	1	3	8
B	-	-	-	-	-	407	113	359	4 657	5 536

FLAECHENANTEILE IN PROZENT DER INSGESAMT UEBEREIGNETEN FLAECHEN

UNTER 1	0,2	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2
1 - 2	1,8	0,3	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,8
2 - 5	13,1	4,3	3,0	2,8	0,9	0,0	1,3	0,5	0,0	6,4
5 - 10	32,3	18,7	13,0	4,7	5,6	0,9	1,0	0,2	0,0	18,5
10 - 15	21,0	20,0	13,9	19,4	11,4	2,5	2,3	0,6	0,2	16,7
15 - 20	11,4	15,9	16,0	17,2	10,3	6,7	4,1	1,2	0,3	12,6
20 - 25	7,1	12,5	12,7	11,4	7,7	12,6	9,7	3,8	1,3	9,5
25 - 30	4,5	6,0	8,2	13,2	12,9	16,7	25,8	9,0	1,4	7,9
30 - 35	3,7	5,4	7,0	4,6	12,0	5,5	7,7	5,1	2,0	5,6
35 - 40	1,4	3,4	5,6	3,5	8,1	2,1	2,7	19,3	2,0	3,8
40 - 45	1,1	3,0	3,9	4,2	5,2	5,2	4,0	8,9	3,1	3,0
45 - 50	0,6	2,0	2,5	2,3	5,2	3,3	7,2	7,6	2,1	2,2
50 - 75	1,2	5,4	8,1	11,0	12,2	18,5	23,4	21,7	25,9	7,1
75 - 100	0,4	1,9	3,3	3,0	3,3	11,0	4,4	4,8	15,6	2,5
100 - 150	0,1	0,9	1,8	2,0	4,1	12,8	3,9	11,6	20,8	2,2
150 - 200	0,0	0,0	0,3	0,5	0,7	1,4	2,0	4,4	14,2	0,6
200 - 300	0,0	0,0	0,0	0,1	0,3	0,6	0,5	0,7	6,1	0,2
300 - 400	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,2	3,9	0,1
400 - 500	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,2	0,1	0,0
500 OD. MEHR	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	1,0	0,0
INSGESAMT	99,9*	100,0	100,0	99,9*	100,0	100,0	100,0	99,9*	100,0	99,9

* ABWEICHUNGEN VON 100,0 PROZENT BEI INSGESAMT SIND RUNDUNGSBEDINGT

Streuung der Baulandpreise nach ausgewählten Grundstücksarten und Regierungsbezirken
im Jahr 1966

Tabelle 5

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm

Preisgruppe ... DM je qm bis unter ... DM je qm	Baden - Württemberg		Nordwürttemberg		Nordbaden		Südbaden		Südwestfalen - Hohenzollern	
	Baureifes Land	Rohbauland	Baureifes Land	Rohbauland	Baureifes Land	Rohbauland	Baureifes Land	Rohbauland	Baureifes Land	Rohbauland
UNTER 1	11	8	4	2	1	3	1	2	5	1
B	14 352	8 211	4 995	2 229	771	2 927	2 600	2 404	5 986	651
1 - 2	63	55	21	13	11	21	14	3	17	18
B	80 595	79 452	27 160	15 096	11 591	29 688	17 942	3 461	23 902	31 207
2 - 5	759	386	158	74	107	155	201	58	293	99
B	932 322	586 506	180 681	103 154	101 058	184 339	231 509	107 881	419 074	191 132
5 - 10	2 860	1 073	555	252	435	314	772	248	1 098	259
B	2 989 865	1 548 249	576 319	375 269	490 555	353 988	848 030	373 619	1 074 961	445 373
10 - 15	3 019	945	750	324	493	247	351	186	925	188
B	2 878 148	1 275 976	689 562	453 612	402 116	272 167	837 605	231 717	948 865	318 480
15 - 20	2 331	718	829	321	355	129	529	160	618	108
B	2 174 502	892 081	725 370	379 743	318 221	133 506	529 532	206 584	601 379	172 248
20 - 25	1 876	444	561	224	475	58	389	74	431	88
B	1 709 969	630 839	558 797	360 060	371 054	57 568	377 917	115 008	402 201	98 203
25 - 30	1 182	390	460	186	204	51	259	76	259	77
B	1 188 974	585 146	466 573	272 059	194 056	53 477	273 267	156 097	255 078	103 513
30 - 35	981	335	317	173	239	41	211	53	214	68
B	858 664	478 577	254 027	210 789	189 944	40 265	213 706	104 590	200 987	122 933
35 - 40	776	209	263	89	238	49	149	27	126	44
B	688 493	286 375	236 610	100 002	219 527	58 898	134 283	29 256	98 073	98 219
40 - 45	638	182	311	90	120	39	97	22	110	31
B	553 136	214 476	264 716	90 349	89 162	67 429	72 908	29 965	126 350	26 733
45 - 50	501	96	278	38	94	32	63	12	66	14
B	436 526	130 757	230 611	55 386	96 833	49 655	50 441	15 812	58 641	9 904
50 - 75	1 432	385	750	229	320	77	201	27	161	52
B	1 275 192	528 225	643 134	291 002	295 518	96 141	187 353	50 751	149 187	90 331
75 - 100	683	148	458	102	97	25	71	6	57	15
B	493 750	134 415	307 114	89 447	59 438	27 470	79 698	6 595	47 500	10 903
100 - 150	680	84	466	51	117	24	47	2	50	7
B	513 671	66 300	308 475	31 962	111 858	25 650	58 804	3 007	34 534	5 681
150 - 200	158	22	131	21	18	-	7	-	2	1
B	135 768	27 659	86 107	26 618	35 796	-	12 135	-	1 730	1 041
200 - 300	97	6	77	6	17	-	3	-	-	-
B	49 053	2 791	37 687	2 791	9 245	-	2 121	-	-	-
300 - 400	29	2	21	2	8	-	-	-	-	-
B	21 303	958	18 933	958	2 370	-	-	-	-	-
400 - 500	7	-	4	-	3	-	-	-	-	-
B	2 410	-	1 304	-	1 106	-	-	-	-	-
500 OD. MEHR	8	-	5	-	2	-	1	-	-	-
B	5 536	-	4 763	-	660	-	113	-	-	-

FLÄCHENANTEILE IN PROZENT DER JE GRUNDSTUECKSART UEBEREIGNETEN FLÄCHE

UNTER 1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,2	0,1	0,2	0,1	0,0
1 - 2	0,5	1,1	0,5	0,5	0,4	2,0	0,5	0,2	0,5	1,8
2 - 5	5,5	7,8	3,2	3,6	3,4	12,7	5,9	7,5	9,4	11,1
5 - 10	17,6	20,7	10,2	13,1	16,3	24,4	21,6	26,0	24,2	25,8
10 - 15	16,9	17,1	12,3	15,9	13,4	18,7	21,3	16,1	21,3	18,4
15 - 20	12,8	11,9	12,9	13,3	10,6	9,2	13,5	14,4	13,5	10,0
20 - 25	10,1	8,4	9,9	12,6	12,4	4,0	9,6	8,0	9,0	5,7
25 - 30	7,0	7,8	8,3	9,5	6,5	3,7	7,0	10,9	5,7	6,0
30 - 35	5,1	6,4	4,5	7,4	6,3	2,8	5,4	7,3	4,5	7,1
35 - 40	4,0	3,8	4,2	3,5	7,3	4,1	3,4	2,0	2,2	5,7
40 - 45	3,3	2,9	4,7	3,2	3,0	4,6	1,9	2,1	2,8	1,5
45 - 50	2,6	1,7	4,1	1,9	3,2	3,4	1,3	1,1	1,3	0,6
50 - 75	7,5	7,1	11,4	10,2	9,8	6,6	4,8	3,5	3,4	5,2
75 - 100	2,9	1,8	5,5	3,1	2,0	1,9	2,0	0,5	1,1	0,6
100 - 150	3,0	0,9	5,5	1,1	3,7	1,8	1,5	0,2	0,8	0,3
150 - 200	0,8	0,4	1,5	0,9	1,2	0,0	0,3	0,0	0,0	0,1
200 - 300	0,3	0,0	0,7	0,1	0,3	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0
300 - 400	0,1	0,0	0,3	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
400 - 500	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
500 OD. MEHR	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
INSGESAMT	100,1*	99,9*	99,9*	100,0	99,9*	100,1*	100,2*	100,0	99,8*	99,9

* ABWEICHUNGEN VON 100,0 PROZENT BEI INSGESAMT SIND RUNDUNGSBEDINGT

**Baulandpreise nach Regierungsbezirken und Gemeindegrößenklassen sowie ausgewählten Grundstücksarten
im Jahr 1966**

Tabelle 6

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Gemeindegrößenklasse von... bis unter... Einwohner	Nordwürttemberg		Nordbaden		Südbaden		Südwürttemberg - Hohenzollern		
	Baureifes Land	Rohbauland	Baureifes Land	Rohbauland	Baureifes Land	Rohbauland	Baureifes Land	Rohbauland	
UNTER 2 000	A	2 133	699	858	537	1 743	398	2 309	462
	B	1 790 613	844 431	709 258	568 268	1 643 652	545 046	2 234 335	742 246
	D	17,23	13,83	15,24	7,81	15,36	14,87	10,90	9,41
2 000 BIS UNTER 5 000	A	1 844	578	976	336	987	279	923	199
	B	1 427 340	632 116	823 792	350 995	939 253	353 688	918 567	249 489
	D	31,28	26,54	20,18	13,85	17,86	14,02	19,66	15,25
5 000 BIS UNTER 10 000	A	734	329	775	81	415	70	473	129
	B	706 795	435 930	669 506	102 330	496 327	109 272	441 729	185 093
	D	47,66	26,16	28,01	15,04	19,34	14,17	24,25	18,90
10 000 BIS UNTER 20 000	A	454	168	173	59	201	59	388	148
	B	386 692	234 482	150 428	64 068	219 505	97 169	515 917	234 449
	D	45,03	30,61	38,79	23,23	24,28	19,22	24,60	28,06
20 000 BIS UNTER 50 000	A	776	160	95	16	362	50	243	82
	B	822 162	296 028	75 109	26 925	426 445	91 692	241 847	245 930
	D	52,37	25,92	37,83	25,78	28,28	19,78	37,94	32,23
50 000 BIS UNTER 100 000	A	202	139	41	49	42	26	96	50
	B	197 525	263 247	30 310	46 901	68 658	58 636	96 053	69 345
	D	67,92	46,09	99,51	62,45	95,89	28,08	54,10	35,02
100 000 BIS UNTER 200 000	A	-	-	103	36	116	74	-	-
	B	-	-	84 060	67 172	136 124	181 244	-	-
	D	-	-	68,56	51,92	71,02	31,40	-	-
200 000 BIS UNTER 500 000	A	-	-	333	151	-	-	-	-
	B	-	-	458 416	226 509	-	-	-	-
	D	-	-	67,58	47,15	-	-	-	-
500 000 UND MEHR	A	296	124	-	-	-	-	-	-
	B	291 811	154 292	-	-	-	-	-	-
	D	136,35	87,20	-	-	-	-	-	-

**Baulandpreise in den Gemeinden mit 50 000 Einwohnern und mehr nach der Lage der Grundstücke sowie ausgewählten Grundstücksarten
im Jahr 1966**

Tabelle 7

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern		davon							
		Bauland insgesamt		Baureifes Land		Rohbauland		Sonstiges Bauland	
		Engeres Stadtgebiet	Randbezirk	Engeres Stadtgebiet	Randbezirk	Engeres Stadtgebiet	Randbezirk	Engeres Stadtgebiet	Randbezirk
STUTTGART	A	72	353	70	226	2	122	-	5
	B	56 297	400 369	53 865	237 946	2 432	151 860	-	10 563
	D	255,54	99,19	262,57	107,77	.	87,00	-	81,13
MANNHEIM	A	19	87	17	65	1	14	1	8
	B	10 278	144 948	9 695	100 649	383	28 298	200	16 001
	D	129,45	80,55	131,97	95,37	.	55,58	.	31,49
KARLSRUHE	A	19	369	19	232	-	136	-	1
	B	23 563	524 092	23 563	324 509	-	197 828	-	1 755
	D	118,00	50,48	118,00	53,38	-	45,85	-	.
FREIBURG IM BREISGAU	A	65	241	34	82	3	71	28	88
	B	69 508	454 995	40 956	95 168	8 829	172 415	19 723	187 412
	D	79,31	33,41	102,94	57,29	38,79	31,03	48,38	23,47
HEIDELBERG	A	25	114	25	78	-	36	-	-
	B	31 756	119 476	31 756	52 304	-	67 172	-	-
	D	66,63	59,72	66,63	69,74	-	51,92	-	-
HEILBRONN	A	9	100	5	53	-	45	4	2
	B	3 125	133 268	2 292	40 329	-	88 691	833	4 248
	D	101,57	54,39	101,32	74,44	-	46,69	102,28	.
ULM	A	7	50	7	26	-	19	-	5
	B	2 316	166 221	2 316	62 217	-	73 650	-	30 354
	D	260,88	37,69	260,88	58,55	-	28,71	-	16,72
PFORZHEIM	A	35	55	35	6	-	49	-	-
	B	17 672	59 539	17 672	12 638	-	46 901	-	-
	D	135,89	59,52	135,89	48,65	-	62,45	-	-
ESSLINGEN AM NECKAR	A	11	28	6	18	5	10	-	-
	B	8 885	19 563	3 270	12 297	5 615	7 266	-	-
	D	114,40	88,46	174,24	96,15	79,55	75,46	-	-
LUDWIGSBURG	A	-	108	-	50	-	49	-	9
	B	-	98 179	-	23 206	-	74 201	-	772
	D	-	74,76	-	119,26	-	61,25	-	34,97
REUTLINGEN	A	56	31	29	7	26	24	1	-
	B	73 935	25 483	22 660	5 662	49 524	19 821	1 751	-
	D	42,83	36,55	62,65	39,22	34,71	35,79	.	-
KONSTANZ	A	29	39	29	13	-	26	-	-
	B	52 984	74 310	52 984	15 674	-	58 636	-	-
	D	103,62	5,88	103,62	69,79	-	28,08	-	-
TUEBINGEN	A	-	97	-	60	-	-	-	37
	B	-	72 186	-	67 731	-	-	-	4 455
	D	-	50,84	-	52,49	-	-	-	25,82
HEIDENHEIM AN DER BRENZ	A	-	48	-	37	-	11	-	-
	B	-	65 422	-	51 598	-	13 824	-	-
	D	-	26,80	-	27,41	-	24,53	-	-